

März 2024

Johanniter

Magazin für die Freundinnen und Freunde der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

Mit Ihrer
Regionalbeilage

Schnell daheim.

Bei unserem Auslandsrückholdienst
sind Aktive und Fördermitglieder
seit 40 Jahren in besten Händen.



Zuhören garantiert
Hinter den Kulissen der
Hausnotrufzentrale

Hilfe weiter notwendig
Zwei Jahre nach Kriegs-
beginn in der Ukraine

*Unsere Lifta Experten informieren Sie über alle Fördermöglichkeiten für Ihren Treppenlift und unterstützen auf Wunsch bei der Beantragung. Pro Person sind bis zu 4.000 € Pflegekostenzuschuss durch die Pflegekasse möglich. Grundvoraussetzung ist das Vorliegen eines Pflegegrads.
www.tuev-sued.de/ms/verbraucherinfo | Gültig für Lifta GmbH bis 12/2025 *Umfrage, Focus Money 44/23, www.deutschlandtest.de/preissieger

Jetzt bis zu
4.000 € Zuschuss*
sichern



Der Treppenlift von Deutschlands Nr. 1

- ✓ Passt auf nahezu jede Treppe
- ✓ Über 400 Lifta Experten – auch in Ihrer Nähe
- ✓ Kurze Lieferzeit, schneller Einbau
- ✓ TÜV-geprüfte Kundenzufriedenheit**
- ✓ Unterstützung bei sämtlichen Zuschuss- und Fördermöglichkeiten

www.lifta.de



Rufen Sie uns gebührenfrei an, auch samstags und sonntags.
☎ 0800 20 33 135

Damit Zuhause Zuhause bleibt.



Vorwort

Liebe Freundinnen und Freunde der Johanniter,

„In der Not nicht allein – Wir holen Sie heim.“ Mit diesem Slogan haben wir vor 40 Jahren unseren Auslandsrückholdienst an den Start gebracht. Die medizinische Versorgung hat sich weltweit zwar rasant verbessert. Doch auch heute noch können wir mit dieser Inklusivleistung für unsere Fördermitglieder und ehrenamtlich Engagierte nach einem Unglück im Urlaub eine große Erleichterung sein.

Eine solche ist für viele Menschen im mittleren Alter auch das Wissen, dass ihre Eltern über einen Hausnotruf abgesichert sind. Gerade wenn jemand allein lebt. Für die vorliegende Ausgabe des „Johanniter“ waren wir zu Gast in der Berliner Hausnotrufzentrale und haben zugeschaut und zugehört, was dort so passiert. Auch ich durfte schon einmal bei einem Besuch einer solchen Einrichtung in Regensburg über die Schultern der Disponenten schauen. Begeistert hat mich, wie dort in Gesprächen mit großem Verständnis auch bei einem Fehlalarm in kürzester Zeit ein Draht aufgebaut wurde. Wenn das auch nur per Telefon möglich ist, so habe ich dort sofort gespürt, wie wichtig die regelmäßige Kontaktaufnahme ist. Und ich war stolz auf unsere Mitarbeitenden, die dort nicht nur Hilfe im Notfall auf den Weg bringen, sondern täglich Nähe schenken. Jetzt, wo der Winter sich zurückzieht und Ostern in Sicht ist: Ich wünsche Ihnen viele freudige Begegnungen mit der Familie und Ihren Freunden!



Ihr
Volker Bescht
Volker Bescht
Präsident der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Impressum Verbandszeit-schrift der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Herausgeber Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Marketing/Kommunikation, Lützowstraße 94, 10785 Berlin
Redaktion Wolfgang Brenner (verantwortlich), H. Fischer, C. Hauptmann, T. Knaak, T. Raatz, C. Schreiber
redaktion@johanniter.de
Layout Raufeld Medien GmbH, Paul-Lincke-Ufer 42/43, 10999 Berlin; Daniella Heil, Daniel Krüger (Kreativdirektion)
Titelfoto Nikolaus Brade
Druck, Verlag & Anzeigen Zeitfracht Medien GmbH, Emmericher Straße 10, 90411 Nürnberg
Gültige Anzeigenpreisliste 1/24
Gedruckt auf Recyclingpapier, das mit dem BLAUER ENGEL ausgezeichnet ist. Der Redaktionsschluss für

die nächste Ausgabe ist der 9. April. Die nächste Ausgabe wird am 4. Juni per Post versendet.
Keine Haftung für unverlangte Einsendungen jeglicher Art. Für Mitglieder der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. ist der Bezug der Zeitschrift im Mitgliedsbeitrag enthalten. Eine gesonderte Berechnung des Bezugspreises erfolgt nicht.

Themen



10/
Der Hausnotruf der Johanniter bringt Hilfe schnell auf den Weg. In der Zentrale sitzen Experten.



14/
Zwei Jahre Krieg in der Ukraine: Mit ihren Partnern stehen die Johanniter den Menschen nach wie vor zur Seite.

In Aktion

- Rückholdienst – Mit 850 km/h nach Hause **04**
- Hausnotruf – Auf alle Fälle richtig verbunden **10**
- Ukraine – Für Körper und Seele **14**

In Kürze

- Namen und Nachrichten **15**

Fürs Leben

- Gesundheit & Sicherheit **17**
- Service: Ein Dreierpack fürs Leben **18**

Unter Freunden

- Lesertelefon **20**
- Im Porträt – Gesicht zeigen **21**
- Leserstimmen **22**
- Denkanstoß – Ein Jahr voller Liebe **23**

Zum Schluss

- Augenklick **25**
- Drei Fragen an Eva Maria Flader und Rätselspaß **26**



www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel zertifiziert!



Johanniter-Mitgliedertelefon
0800 32 33 900
(kostenlos)

Fotos: Andreas Schoelzel, Nikolaus Brade, New Dawn



Auslandsrückholdienst
Mit 850 km/h
nach Hause.

Seit 40 Jahren bieten die Johanniter mit ihrem Auslandsrückholdienst allen Aktiven und Fördermitgliedern einen ganz besonderen Service. Technisch hat sich seither viel getan. Die schnelle Hilfe ist gleichgeblieben.

Ob ein Badeunfall auf Mallorca, ein Absturz beim Wandern in den Anden oder ein Verkehrsunfall in Kanada – es gibt viele denkbare Situationen, in denen ein Urlaub abrupt endet und ein Auslandsaufenthalt zum Problem werden kann. Oft erfüllen die medizinische Versorgung und Ausstattung von Krankenhäusern im Ausland nicht die heimischen Standards. „Die Betroffenen wollen in diesen schwierigen Situationen so schnell wie nur möglich zu ihren Angehörigen nach Deutschland zurück“, erklärt Stefan Krahe, Leiter der Abteilung Auslandsrückholung/Flugdienste bei den Johannitern in Köln.

Ein guter Service / Genau für diesen Wunsch hat Günther Lohre im Jahr 1984 nach einem Beschluss des Präsidiums der Johanniter-Unfall-Hilfe (JUH) den Auslandsrückholdienst aufgebaut. Als Geschäftsführer des Kreisverbands Köln war auch er davon überzeugt, dass eine Kernkompetenz der Johanniter – das Rettungswesen – nicht an Landesgrenzen enden sollte. „Für uns war wichtig, dass wir unsere Mitglieder auch im Ausland nicht allein lassen wollen. Und dass dieser Service ein gutes Argument ist, Mitglied in der JUH zu sein“, erinnert sich Lohre, ehemaliger Leiter der Zentrale und nun im Ruhestand. Für die Einsatzzentrale war schnell Köln als Standort klar: „Zum einen befand sich dort einer der leistungsstärksten Verbände der Johanniter, zum anderen ein großer Flughafen.“

Foto: Nikolaus Brade

Zuverlässig seit 40 Jahren



1984 ging es los mit dem neuen Service für fördernde Mitglieder der Johanniter-Unfall-Hilfe.



Damals wie heute: Nach der administrativen Arbeit folgt die Übernahme und der eigentliche Transport nach Hause.

Fotos: Archiv Johanniter

Von Anfang an war die Rückholung kostenfrei für Johanniter-Mitglieder – und für ihre Ehegatten, Lebensgefährten und Kinder. Weitere Voraussetzungen für einen möglichen Transport sind der gezahlte Mitgliedsbeitrag bzw. ein aktives Engagement, ein Hauptwohnsitz in Deutschland und ein maximaler Auslandsaufenthalt von drei Monaten. Am wichtigsten ist aber, dass die Rückführung medizinisch notwendig ist. „Hier beginnt die oft aufwendige Arbeit von Stefan Krahé und seinem Team aus 27 spezialisierten Flugärzten“, sagt Marius Mainzer, Mitglied im Vorstand des Regionalverbandes

Kein Fall wie der andere: Niclas Puschner (li.) ist einer der Notärzte im Johanniter-Team.



des Köln/Leverkusen/Rhein-Erft. Die Ärztlichen Leiter des Auslandsrückholddienstes sind Johannes Mühlfeld und dessen Stellvertreter, Niclas Puschner. Sie verantworten neben der Ausbildung der Mitarbeitenden und Ausrüstung der Rettungsmittel auch die medizinische Klärung von Transportfähigkeit und -notwendigkeit der Patientinnen und Patienten. Dabei achten sie stets darauf, den schwer erkrankten oder verunfallten Menschen so behutsam und schnell wie möglich in ein Krankenhaus in Deutschland und zu seinen Angehörigen zu transportieren. „Vor so einem Transport müssen wir mindestens 30 Telefonate führen“, erklärt Krahé, „von der Erstmeldung über Arzt-Gespräche und die Klärung organisatorischer Fragen im konkreten Fall bis hin zur Kostenübernahme. Danach wissen wir, ob, wie und in welche Einrichtung wir das Johanniter-Mitglied transportieren können.“

Patient im Mittelpunkt / Dafür stehen den Kölner Johannitern Krankentransportwagen und Rettungswagen für kürzere Strecken ebenso zur Verfügung wie Ambulanzjets für Rückholungen von anderen Kontinenten. Immer an erster Stelle stehen für sie das Wohl und die Sicherheit der Patienten. „Bei einer Rückholung mit dem Learjet aus Mallorca zum Beispiel müssen

Fotos: Nikoluas Brade

„Vor so einem Transport müssen wir mindestens 30 Telefonate führen.“

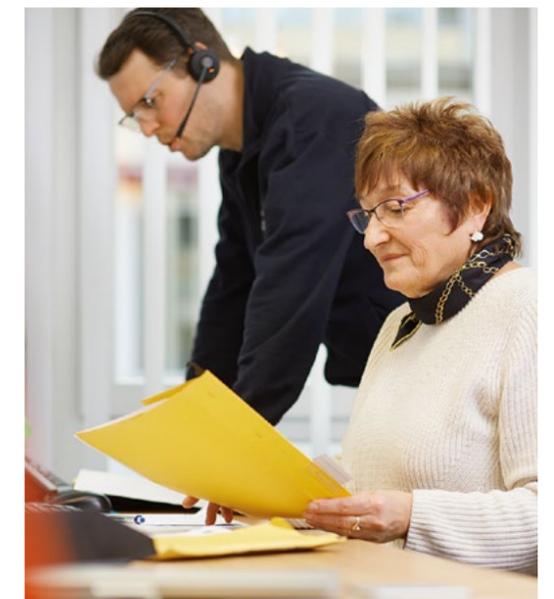
Stefan Krahé, Leiter Auslandsrückholung/Flugdienste

wir derzeit mit Kosten von mindestens 20.000 Euro rechnen; gut 240.000 sind es aus Brasilien“, so Krahé. Am teuersten dabei ist das Kerosin. Hinzu kommen Gebühren für Überflugrechte und die Flughafenutzung in den jeweiligen Ländern.

Die meisten Menschen haben – oft ohne es zu wissen – für Auslandsreisen eine mehrfache Absicherung: In vielen Auslandskrankenversicherungen und Kreditkarten-Verträgen ist dieser Service enthalten. Zum Prüfen des eigenen Versicherungsschutzes und zum Abschluss einer Zusatzversicherung für die Arzt- und Behandlungskosten im Ausland raten die Johanniter trotzdem: „Wer außerhalb des Schengenraums ins Ausland reist und ins Krankenhaus muss, sieht sich schnell mit hohen Kosten konfrontiert, die deutsche Krankenkassen meist nicht übernehmen“, so Stefan Krahé.

„Wir Johanniter prüfen immer, ob aus medizinischer Sicht eine dringliche Indikation für eine Rückholung besteht. Wir haben so manche Rückholung organisiert, wo der Patient keine Alternative gehabt hätte“, erklärt Niclas Puschner. „Zum Glück helfen die meisten professionellen Versicherer in der Regel sehr schnell, sodass wir unsere Ressourcen zugunsten anderer Einsätze nutzen können.“

Mehrmals pro Woche starten die Learjets der Firma Quick Air vom Flughafen Köln/Bonn. Der langjährige Kooperationspartner der Johanniter hat sich auf medizinische Flüge spezialisiert. Die 23 Pilotinnen und Piloten sind besonders ausgebildet – schließlich landen sie immer wieder auf unbekanntem Flughäfen. „Unsere Crews und Flieger können in spätestens zwei Stunden in der Luft sein“, erklärt Geschäftsführer Georg Griesemann. Zum Einsatz kommen speziell ausgebaute Learjets, turbinengetriebene Maschinen, die mit 850 Stundenkilometern in einer Höhe von 14 Kilometern unterwegs sind. „Beim Auslandsrückholddienst kommt es



Formulare und Telefonate: Für eine erfolgreiche Rückholung müssen in der Zentrale viele Gespräche geführt und Entscheidungen getroffen werden.

auf Schnelligkeit an – die Maschinen sind in etwa genauso schnell wie ein Urlaubsflieger. Dank der größeren Flughöhe haben wir jedoch deutlich mehr freie Korridore“, so Griesemann. Für die Johanniter waren die fliegenden Intensivstationen im vergangenen Jahr 23 Mal in der Luft und haben dabei einen großen Teil der insgesamt 150.000 zurückgelegten Kilometer absolviert, was etwa vier Erdumrundungen entspricht.

25 Stunden unterwegs / Mit diesen Ambulanzfliegern ist auch Niclas Puschner regelmäßig in Begleitung eines Notfallassistenten unterwegs: Er kam nach einer Ausbildung in der Chirurgie und mehreren Jahren Dienst auf Intensivstationen als Notarzt zu den Johannitern: „Mich reizt die spezielle Herausforderung jedes einzelnen Einsatzes.“ Eindrücklich erzählt er vom Fall einer Seniorin, die bei einer Wanderreise durch Südamerika plötzlich zusammenbrach und aufgrund einer Hirnblutung halbseitig gelähmt war. Die Johanniter reagierten schnell: Das Team erwartete eine Reisedauer von rund 25 Stunden mit der Patientin an Bord sowie sieben Stopps fürs Auftanken plus Crew-Wechsel, weil die Piloten nicht so lange fliegen dürfen. Eine harte Reise für alle Beteiligten. „Schließlich konnten wir die Patientin in vollkommen stabilem Zustand übergeben“, berichtet Puschner nicht ohne Stolz. „Wir waren alle sehr müde, aber sehr zufrieden. Für solche Einsätze macht man diesen Job.“

Egal ob Langstreckentransport aus Neukaledonien nach Hamburg oder Kurzstrecke von Mallorca ins Rheinland: Eines ist allen betroffenen Johanniter-Mitgliedern nach der sicheren Landung am Heimatflughafen gemein: große Erleichterung und Dankbarkeit. Regelmäßig erreichen die Johanniter und den Auslandsrückholdienst Dankesbriefe und viele positive Rückmeldungen. Von allen im Nachgang befragten Mitgliedern bewerteten 90 Prozent den Rückholdienst der Johanniter mit „sehr gut“. /Peter Altmann



Foto: privat

Ein Sorgenberg weniger

Ein Donnerstag im März 2023: Mit ihrem Mann Karsten ist Heike Hachmeier auf Tour durch Finnland. Im Hotel in Oulu passiert es: Hachmeier stürzt. Die Diagnose: schwerer Schulterbruch und Brüche in der Hand. Die Uniklinik am Ort übernimmt die Erstversorgung. Schnell ist klar, dass eine Operation notwendig wird. Aber es bleibt vage, wann das klappt. Sprachbarrieren sind ein zusätzliches Problem. Freunde aus der Reisegruppe geben den beiden Fördermitgliedern aus Landesbergen den Tipp: Der Auslandsrückholdienst könnte helfen. Noch am Abend werden Röntgenbilder und Befunde nach Köln gemailt, zwölf Stunden später ist alles geklärt. Sie kann aufatmen und ist heute noch begeistert: „Das hat mir einen Sorgenberg vom Herzen genommen.“

Unser Rückholdienst in Kürze

Für die im Mitgliedsbeitrag inbegriffene Dienstleistung gelten folgende Rahmenbedingungen:

- Sie gilt für aktive und fördernde Mitglieder, deren Ehegatten oder Lebensgefährten sowie deren Kinder, sofern für diese noch Kindergeld bezogen wird.
- Es muss eine Erkrankung oder Unfallverletzung vorliegen, die im Ausland eingetreten ist und die eine Behandlung erfordert, in deren Verlauf eine Rückführung medizinisch notwendig wird.
- Der Hauptwohnsitz des Betroffenen liegt in Deutschland und der jährliche Mitgliedsbeitrag muss entrichtet worden sein.

Vollständige Bedingungen unter:
www.johanniter.de/auslandsrueckholdienst

Kontakt zur Alarmzentrale
Tel. +49 (0)221 89 10 33
E-Mail: alarmzentrale.koeln@johanniter.de



Der Johanniter-Hausnotruf

Zuhause und unterwegs immer an Ihrer Seite.

- 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr
- Einfache Handhabung für schnelle Hilfe im Notfall
- Maximale Flexibilität dank deutschlandweiter GPS-Ortung
- 98 % Kundenzufriedenheit



Jetzt bestellen!

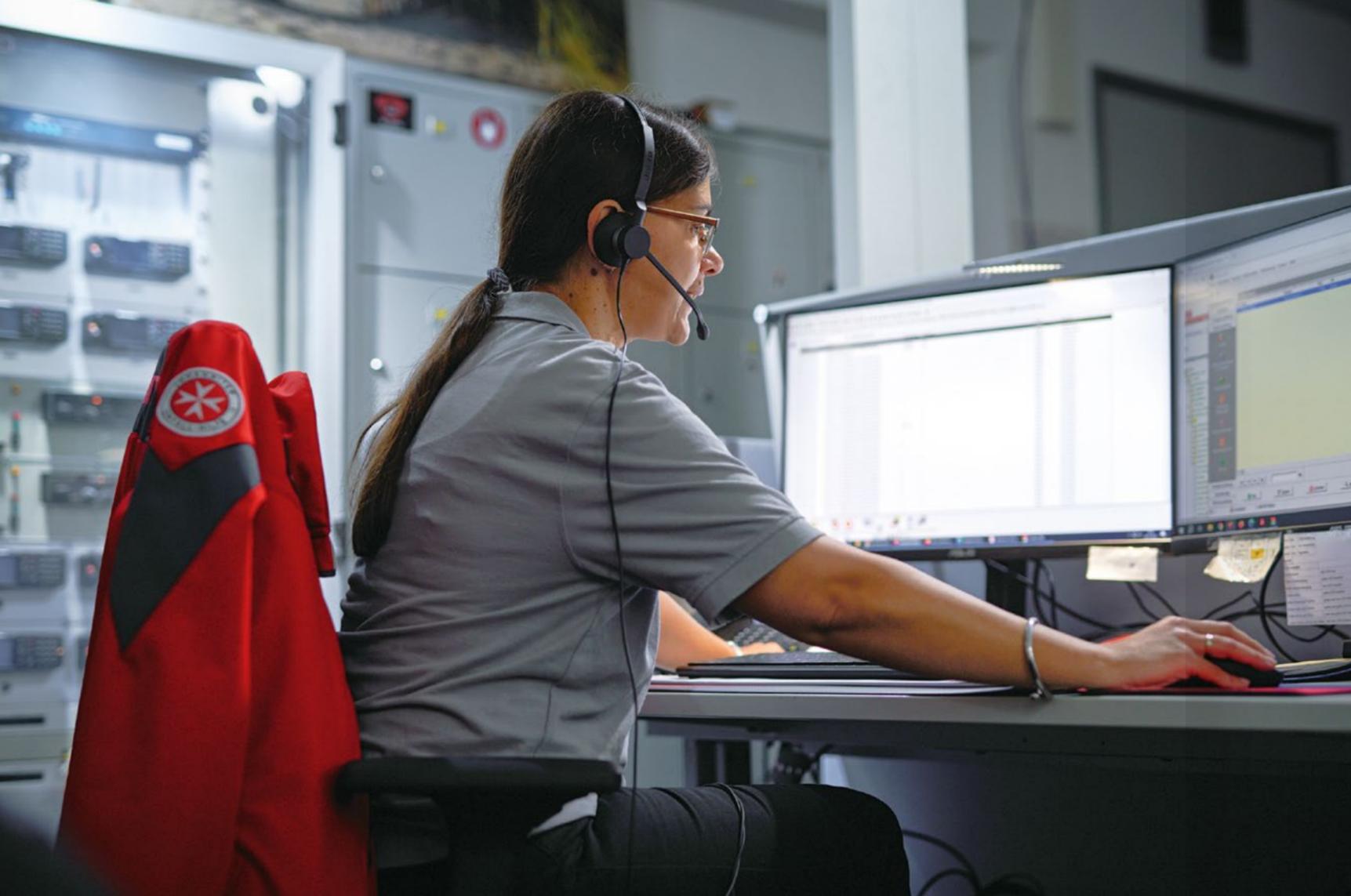
www.johanniter.de/hausnotruf-testen
Service-Telefon: 0800 32 33 800
(gebührenfrei)



JOHANNITER

* Gültig bis 17.03.2024. Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte: hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen oder schreiben eine Mail an aktionsbedingungen@johanniter.de.

Noch bis 17.03.2024:
Jetzt 4 Wochen gratis testen und bis zu 120 Euro Preisvorteil sichern!*



Fachlich kompetent und einfühlsam im Kundenkontakt: Nicole Höbbel in der Hausnotrufzentrale.

Foto: Nikolaus Brade

Hausnotruf Auf alle Fälle richtig verbunden.

Der Hausnotruf der Johanniter ist ein praktischer Helfer für den Notfall. Doch was passiert eigentlich, wenn der rote Knopf am Handgelenk oder an der Halskette gedrückt wird? Wir waren zu Gast in der Berliner Hausnotrufzentrale.

Wenn auf dem Monitor von Nicole Höbbel ein neuer Notruf aufblinkt, dann weiß die Johanniterin nie, was sie erwartet. Doch ein schneller Klick auf die Kundendaten und schon kann sie die wichtigsten Informationen ihrer Hausnotrufkundin lesen. „Weiblich, 82 Jahre, hatte schon einmal einen Herzinfarkt – hier ist wahrscheinlich Eile geboten“, fasst sie knapp zusammen. Sofort konzentriert sie sich auf den Anruf und spricht laut und deutlich in ihr Headset: „Hallo Frau K., hier sind die Johanniter, der Hausnotruf. Ist bei Ihnen alles in Ordnung?“

Druck auf der Brust / Die 82-Jährige aus Berlin-Marzahn antwortet gepresst. Ihre Luftnot ist hörbar. Sie erzählt von einem Druck auf der Brust, schon seit drei Tagen. Sie hatte gehofft, dass es wieder weggeht. Ist es aber nicht. Für Nicole Höbbel ist klar:

Verdacht auf erneuten Herzinfarkt, hier muss sie den Rettungsdienst rausschicken. Vorher klärt sie noch ab, ob die Patientin allein ist. In dieser Verfassung wäre das nicht ungefährlich, ihr Zustand könnte sich verschlimmern und es ist nicht sicher, dass die Seniorin dem Rettungsdienst die Tür selbst öffnen kann. Doch eine Betreuungsperson ist vor Ort. Sofort alarmiert Nicole Höbbel die zuständige Rettungsleitstelle, gibt die wichtigsten Daten der Patientin und ihre Lageeinschätzung durch. „Das ist auch für die Einsatzkräfte wichtig – so können sie sich auf die Situation vorbereiten und wissen auch, wie sie sich Zugang zur Wohnung verschaffen können.“ Denn sonst muss zur Rettung auch eine Tür extern geöffnet werden. 7.000 Kunden des Hausnotrufs haben dafür allein in Berlin ihren Schlüssel hinterlegt. Im schlimmsten Falle muss allerdings die Feuerwehr dazu gerufen und die Tür aufgebrochen werden. Nach dem Gespräch mit der Leitstelle schaltet sich Nicole Höbbel nochmals in die Wohnung der Hausnotrufkundin. Sie informiert, dass die Kollegen unterwegs sind, und bittet die Seniorin, sich erneut zu melden, wenn sich ihr Zustand verschlimmert oder der Rettungswagen auf sich warten lässt. Und sie beruhigt die Patientin, wünscht ihr baldige Genesung.

Rund um die Uhr ansprechbar / Freundlichkeit, lautes, deutliches Sprechen und Ruhe bewahren – diesen Anspruch hat Nicole Höbbel, selbst gelernte Rettungsassistentin und seit 2016 Leiterin der Johanniter Hausnotrufzentrale in Berlin-Lichterfelde an alle ihre 43 Kolleginnen und Kollegen. Rund um die Uhr kommen hier Anrufe der mehr als 35.000 Hausnotrufkunden aus Berlin, Brandenburg, Sachsen und Teilen Sachsen-Anhalts an.

Nicht immer sind die eingehenden Anrufe Notfälle wie der Anruf der 82-Jährigen aus Marzahn. „Die meisten Anrufe sind Fehlalarme, weniger eilige Fälle, Urlaubs-

„Die Menschen kontaktieren uns in ihrer Einsamkeit. Und auch dann sind wir für sie da.“

Nicole Höbbel

anmeldungen oder -abmeldungen oder auch ein Testanruf.“ Kaum ausgesprochen, klingelt es erneut im System – ein Techniker hat ein neues Gerät im vogtländischen Reichenbach installiert und geht nun gemeinsam mit der neuen Kundin durch die Wohnung. „Jetzt sind wir im Schlafzimmer, können Sie uns hören?“, dringt es zu Frau Höbbel und sie bestätigt: „Ich kann Sie gut hören!“ Diese Testanrufe verfolgen gleich mehrere Zwecke: „Zum einen prüfen wir so die Geräte und Verbindung. Gleichzeitig zeigen wir der Kundin, dass sie tatsächlich aus jedem Zimmer den Notknopf am Handgelenk auslösen und uns dann auch verstehen kann“, erklärt die 43-jährige Johanniterin.

Doch auch die Fehlalarme, die sich oft rund um die Feiertage häufen, sind keinesfalls ein unerwünschter Arbeitsaufwand. „Auch wenn hier nicht Gefahr in Verzug ist – die Menschen kontaktieren uns in ihrer Einsamkeit. Und auch dann sind wir für sie da.“ Niemand sei böse, wenn ein Kunde mal ungewollt oder unnötig den Alarmknopf betätigt. Tatsächlich passiert das gerade bei den Hand-Sendern sogar häufiger, als man denkt. Nicole Höbbel sieht das pragmatisch: „So haben wir dann auch gleich einen Funktionstest und es ist uns allemal lieber so, als wenn die Kunden das Armband nicht tragen.“ Wie etwa eine Kundin, die aus Scham ihr Notrufarmband immer in der Keksdose versteckte und es dann aber auch nicht mehr fand. So beruhigt sie dann die Seniorin aus der

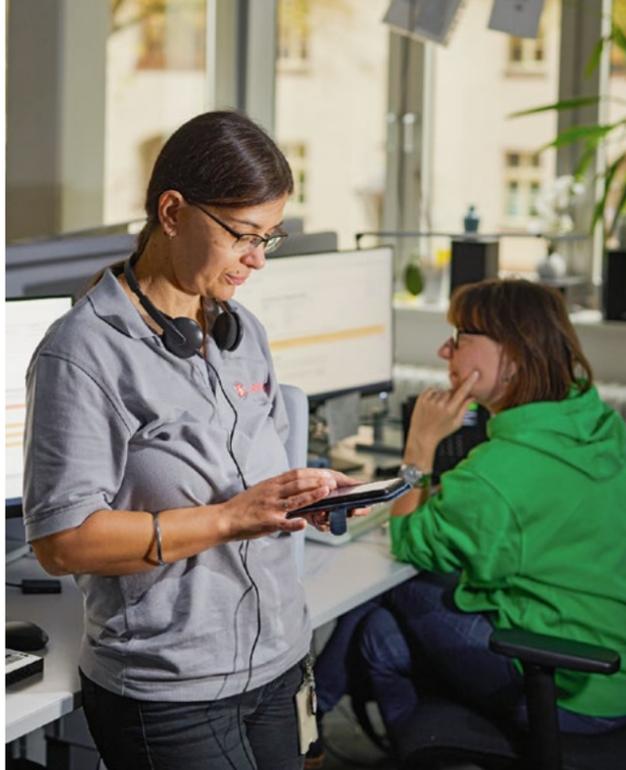


Foto: Nikolaus Brade

Nicole Höbbel und ihre Kolleginnen garantieren schnelle Hilfe und kennen ihre Kundinnen und Kunden genau.

Niederlausitz am Telefon, die ganz aufgelöst davon berichtet, dass ihr Handsender verschwunden ist. Furchtbar peinlich sei es ihr – aber auch stundenlanges Suchen hat das Gerät nicht mehr zurückgebracht. Nicole Höbbel bleibt ruhig und entspannt, fragt noch ein paar Optionen ab, bis sie sich entschließt: „Keine Sorge, wir schicken Ihnen ein neues Armband!“

Informationen gut verteilt / Nicht immer sind die Gespräche so einfach. Nicole Höbbel weiß von Fällen häuslicher Gewalt zu berichten, von Anrufen geistig verwirrter Patienten, wo es viel Einfühlungsvermögen braucht, um die Situation zu verstehen und sie zu lösen. So ist die Hausnotrufzentrale nicht nur eine Notruf-Hotline, sondern Sozialberatung und Schaltzentrale für weitere Johanniter-Dienste. „Wir erfahren hier viel Privates und können dadurch auch die Kolleginnen und Kollegen vor Ort informieren, wo und welchen Handlungsbedarf es gibt.“ Ob Beratung zum Pflegegrad, eventuell notwendige Abklärung durch Ärzte oder auch die Vermittlung von Sozialarbeitern – all das nimmt nicht selten hier seinen Lauf.

Außerdem hat die Zentrale für alle Kunden eine Art digitale Krankenakte, kann also auf den ersten Blick erkennen, welche Vorerkrankungen bekannt sind, wie alt jemand

ist und welche Einsätze schon nötig gewesen sind. „Damit sind wir sehr viel genauer bei der Alarmierung des Rettungsdienstes als die allgemeine Notfallnummer, die diese Daten nicht hat“, erklärt Nicole Höbbel. Das reduziert auf der einen Seite nicht notwendige Einsätze und bereitet auf der anderen Seite den Rettungsdienst auf die Situation vor Ort besser vor.

Erneut ein Anruf bei Nicole Höbbel – aus einer Einrichtung für betreutes Wohnen in Leipzig. Auch dort bekommen die Bewohner auf Wunsch einen Hausnotruf. „Hallo Frau R., hier sind die Johanniter, der Hausnotruf. Ist bei Ihnen alles in Ordnung?“, spricht die Johanniterin laut und deutlich ins Wohnzimmer der Bewohnerin. Doch keine Antwort. Stattdessen ertönt laute Musik. Nicole Höbbel wiederholt ihre Ansprache und als es wieder keine Antwort gibt, schaltet sie den Anruf leise. „Wahrscheinlich wieder aus Versehen auf den Knopf gekommen“, sagt sie lächelnd. „Aber ich rufe zur Sicherheit mal die Betreuerin im Haus an, damit diese nachschaut.“

Die Arbeit in der Johanniter-Hausnotrufzentrale macht der 43-Jährigen, die nach einer Kaufmannslehre und Rettungsdienst-Ausbildung im Hausnotruf gelandet ist, sichtlich Freude. „Wir kommen den Menschen hier sehr nahe – auch wenn wir sie nicht sehen. Und wir können fast immer helfen. Das ist ein schönes Gefühl.“ Und schon klingelt ihr Telefon erneut ... /Peter Altmann



Rund um die Uhr

Neben der Zentrale in Berlin sind die Johanniter auch in Altenburg, Essen, Elsflth, Hamburg, Linden bei Gießen und Regensburg für ihre Kunden da.
www.johanniter.de/hausnotruf

KEIN RISIKO!

Jetzt 5 kursgültige 2-Euro-Sammlermünzen für nur € 10,-!

1-5.

- Gemeinsame Rückseite**
Ø je 25,75 mm
- 2-Euro Slowakei**
„200 Jahre Pferdepost“
- 2-Euro San Marino**
„Der heilige Marinus“
- 2-Euro Italien**
„150. Todestag Alessandro Manzoni“
- 2-Euro Deutschland**
„Königsstuhl auf Rügen“
- 2-Euro Estland**
„Rauchschwalbe“

Fünf offizielle 2-Euro-Gedenkmünzen aus 5 Ländern, bankfrisch (unzirkuliert)

IM TAUSCH: 5 x 2-Euro-Set für € 10,-

Gastgeber Deutschland: Herzlich willkommen zur Fußball-EM 2024!

- 999/1000 Feingold!**
- Die erste Goldmünze zur Fußball-EM 2024 in Deutschland!**
€ 49,90 statt € 99,90
- Anstoß in München!**
- Gedenkprägung mit hochwertiger Farbveredelung!**
€ 10,- statt € 39,90

✓ Höchste Prägequalität der Welt: Polierte Platte!
✓ Reines Gold: 999/1000 Feingold (1/100 Goldunze = 0,311 g)!
✓ Limitierte Auflage: weltweit nur 5.000 Goldmünzen!

Die berühmteste Briefmarke der Welt „Mauritius“ als Silberprägung!

999/1000 Feinsilber!

nur € 19,90

✓ Die Prägung der Silberbriefmarke „Mauritius“ wurde in reinstem 999/1000 Silber geprägt!
✓ Höchste Prägequalität: Polierte Platte!
✓ Die Erstauflage der Silberbriefmarke „Mauritius“ ist auf nur 10.000 Ausgaben limitiert!

Tausch-Coupon

Ja, bitte liefern Sie mir folgende Startausgaben und monatlich eine weitere Ausgabe aus der jeweiligen Sammlung unverbindlich zur Ansicht. Ich habe immer ein 14-tägiges Rückgaberecht!
(Lieferung zzgl. € 5,95 Versandkostenanteil – Porto, Verpackung, Versicherung)

1-5. ___ x Euro-Komplett-Set: 5 x 2-Euro-Gedenkmünzen (bankfrisch) zum **Tauschpreis** von nur € 10,-!
(Nur 1 x pro Kunde bestellbar!)

6. ___ x Goldmünze „Willkommen in Deutschland 2024“ (999/1000 Feingold) für nur € 49,90 statt € 99,90!

7. ___ x Fußball-Gedenkprägung „Anstoß in München 2024“ mit hochwertiger Farbveredelung für nur € 10,- statt € 39,90!

8. ___ x Silberbriefmarke „Mauritius“ (999/1000 Feinsilber, Polierte Platte) für nur € 19,90!

Es gelten unsere Datenschutzerklärungen und unsere AGB. Diese finden Sie auf www.srh-ltd.de!

Schnell bestellbar unter: <http://Fussball.srh-direct.de>

Name/Vorname _____
Straße/Nr. _____
PLZ/Ort _____
Telefon _____
Geburtsdatum _____
 E-Mail _____
(Bitte so ankreuzen) Ja, ich möchte künftig Informationen über die Angebote von Sir Rowland Hill per E-Mail erhalten. Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen! imj (2)

Unterschrift _____ smi/bbzn

Oder Adresse eintragen und einsenden an:
Sir Rowland Hill Ltd. GmbH & Co. KG
Buchhorstblick 7a • 38162 Weddel
per Fax 0 53 06 / 95 95 77

Ukraine Hilfe für Körper und Seele.

Zwei Jahre nach Beginn des russischen Angriffskriegs ist ein Frieden nicht in Sicht. Neben der Unterstützung der Menschen in der Ukraine mit überlebenswichtigen Gütern werden psychologische Hilfsangebote immer wichtiger.

„In den Städten und Dörfern an der Front haben die Menschen ihre knappen Ressourcen erschöpft und sind auf Hilfe angewiesen, um zu überleben. Viele leben ohne Wasser, Gas oder Strom“, sagt Adam Mckerrow, Johanniter-Landesbüroleiter in der Ukraine. Deshalb fahren die Mitarbeitenden der Johanniter-Partner „Eleos“ und „New Dawn“ täglich in die Dörfer und Städte entlang der Frontlinie im Süden und Südosten der Ukraine, um die Menschen zu unterstützen. Im Gepäck: Nahrungsmittel, Hygieneartikel, Batterien, Lampen, Dämmmaterial, Dachschindeln, Feuerholz, Kohle und Decken. Dank der Hilfe der Johanniter konnten so bereits Tausende zerstörte Dächer wieder gedeckt und Häuser winterfest gemacht werden.

Ein zermürbender Alltag / Fast täglich gibt es landesweiten Luftalarm. Zu jeder möglichen Tages- und Nachtzeit. Innerhalb weniger Minuten müssen sich die Menschen und auch die Mitarbeitenden der Johanniter und ihrer Partner für Stunden in Luftschutzbunker flüchten. „Das zermürbt die Menschen“, sagt Adam Mckerrow. Deshalb legen die Johanniter neben den weiterhin lebensnotwendigen Hilfsgüterverteilungen den Fokus ihrer Arbeit künftig verstärkt auch auf die mentale Gesundheit der Menschen vor Ort. Bereits jetzt werden vier Frauenhäuser unterstützt, in denen Mütter mit ihren Kindern sowohl Zuflucht vor häuslicher Gewalt und den Gräueltaten der russischen Armee erhalten, als auch psychologische Hilfsangebote bekommen.

80 Projekte für Geflüchtete / Unterstützung und Beistand erhalten die Leidtragenden des Kriegs nicht nur in ihrem Heimatland. Die Johanniter sind auch in Deutschland für die vor dem Krieg Geflüchteten da. Bis Ende 2023 konnten in bundesweit 80 Projekten

Foto: New Dawn



Hilfspakete für den täglichen Bedarf sind nur eine der vielen Arten, mit denen die Johanniter den Menschen in der Ukraine helfen. Immer wichtiger wird die psychologische Unterstützung in dem seit zwei Jahren dauernden Krieg.

12.653 Menschen aus der Ukraine versorgt werden. Hinzu kommen viele Ukrainerinnen und Ukrainer, die in den Unterkünften, Beratungsstellen, Integrationsprojekten und Bildungsangeboten für Geflüchtete seit zwei Jahren Hilfe erhalten. Auch hier ist zunehmend psychologischer Beistand gefragt. So wie etwa beim erfolgreichen Projekt „Erste Hilfe für die Seele“, das die Johanniter für die Bewohner einer Container-Unterkunft im nordrhein-westfälischen Lünen anbieten. Im bayerischen Ingolstadt werden dagegen besonders Kinder und Jugendliche im Rahmen des Projektes „Farba“ bei der Bewältigung ihrer Erfahrungen begleitet. In Kleingruppen helfen ihnen spezialisierte Mitarbeitende behutsam und in geschütztem Rahmen, ihre traumatischen Fluchterfahrungen zu verarbeiten. /Sandra Lorenz



Hilfe der Johanniter im Überblick

Allein im Jahr 2023 haben die Johanniter mit ihren Hilfsmaßnahmen mehr als 327.000 Menschen in der Ukraine erreicht. Insgesamt wurden dafür rund 6,75 Millionen Euro an Spendengeldern umgesetzt. Weitere 8,5 Millionen Euro an Spenden kamen den 80 Johanniter-Projekten für Geflüchtete in Deutschland zugute. www.johanniter.de/ukraine

Fotos: Mustafa Kurali, Kerstin Bagusch

Namen & Nachrichten



Empfang beim Bundespräsidenten

Jahresauftakt / Beim diesjährigen Neujahrsempfang von Frank-Walter Steinmeier und dessen Gattin Elke Büdenbender gab der Bundespräsident dem Präsidenten der Johanniter-Unfall-Hilfe, Volker Bescht, als Zeichen der Wertschätzung einen ganz persönlichen Auftrag mit: „Bitte grüßen Sie mir alle Ihre Ehrenamtlichen ganz besonders!“



Auszeichnungen vergeben

Johanniterorden / Der Herrenmeister des Johanniterordens, Dr. Oskar Prinz v. Preußen, hat das „Ehrenzeichen am Bande der Johanniter-Unfall-Hilfe“ verliehen an Dr. Johannes v. Erffa (Neunkirchen am Brand), Manfred Geißler (Flörsheim-Dalsheim), Gregor Gutbrod (Veitshöchheim), Martin Hinel (Mannheim), Frank Hofmann-Kasang (Kürnach), Stephan Keller (Karlstadt), Christine Kocur (Neutraubling), Sven Köster (Berne), Stephan Schaudt (Lampertheim), Tobias Wehner (Würzburg) sowie das Ehrenzeichen der Johanniter-Unfall-Hilfe an Daniel Battke (Bergheim), Dilan Bekler (Pettendorf), Stefan Berndt (Schonstett), Elke Brinkmann (Hodenhagen), Markus Brosch (München), Marvin Deuser (Viernheim), Wolfhard Wieland Ehrlich (Hannover), Semjon Erche (Würzburg), Rupert Fichtl (Traitsching), Alfred Gahse (München), Manuel Geis (Würzburg), Andreas Geisler (Delmenhorst), Carina Gerner (Hausen), Alexander Hofbauer (München), Christian Jambor (Berlin), Katja Keller (Karlstadt), Krisztina Keszler (Nittenau), Jens Klecha (Ludwigshafen), Peter Kühn (Frankenthal), Susanne Kummert (Amberg), Bernd Meermann (Gießen), Reinhard Munder (Bensheim), Kai Mutschler (Mannheim), Andreas Pfeiffer (München), Carsten Rievers (Löhne), Karola Schubert (Würzburg), Frank Schulz (Bad Endorf), Maria Söllner (Kallmünz), Nicholas Sterk (Margetshöchheim), Christian Stögbauer (Schwabsoien), Dirk Straßer (Mutterstadt), Ricarda Wimmer (Regensburg), Vera Wissmann (Würzburg) und Carina Zokolowski (Würzburg).



Hilfe nach dem Erdbeben

Türkei / Syrien / Mehr als zwei Millionen Euro haben die Johanniter schon für die Betroffenen der Erdbebenkatastrophe vom Februar 2023 in Syrien und der Türkei ausgegeben. Neben warmen Mahlzeiten in der Soforthilfe wurde in die Reparatur von Häusern und der Infrastruktur investiert. Künftig wollen die Johanniter vor allem Betroffene in Syrien durch psychosoziale Hilfe stärken.

www.johanniter.de/erdbeben-tuerkei-syrien



DZI-Spenden-Siegel zuerkannt

Transparenz / Zum 19. Mal in Folge hat das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) der Johanniter-Unfall-Hilfe das renommierte DZI-Spenden-Siegel zuerkannt. Damit bescheinigt wird der gewissenhafte und verantwortungsvolle Umgang mit den anvertrauten Geldern.

www.johanniter.de/dzi

Für Toleranz und Vielfalt



Gegen Rechtsextremismus / Auf der Leitungs-konferenz in Potsdam haben sich die Bundes- und Landesvorstände der Johanniter-Unfall-Hilfe am 17. Januar einstimmig gegen Rechtsextremismus ausgesprochen. Mit der „Potsdamer Erklärung“ stehen die führenden Johanniter für eine vielfältige und tolerante Gesellschaft ein:

„Die Bundes- und Landesvorstände der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. bekennen sich zum christlichen Menschenbild als auch zu den Grundwerten unseres modernen demokratischen Gemeinwesens. (...) Wir machen uns stark für ein friedvolles Miteinander aller Menschen in unserem Land. Wir setzen uns für eine vielfältige und gerechte Gesellschaft sowie für ein respektvolles und welt-offenes Miteinander in unserer Organisation ein. Basis dieses Miteinanders sind der gegenseitige Respekt und die Werte unserer freiheitlichen demokratischen Grundordnung.“

Die Tätigkeit der Johanniter ist ausgerichtet auf Miteinander statt Gegeneinander, Nächstenliebe statt Egoismus, Vielfalt statt Einfalt, Toleranz statt Intoleranz, Integration statt Ausgrenzung. Rechtsextreme, rechtspopulistische und ausgrenzende Positionen stehen im Widerspruch zu unserem Leitbild und unserem christlichen Weltbild. Wir treten jeder Form von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, Diskriminierung und extremistischen Positionen klar und mutig entgegen. (...)

Mit aller Klarheit gilt: Bei den Johannitern ist kein Raum für extremistische, populistische oder in sonstiger Weise ausgrenzende Positionen.“

Lesen Sie auch die vollständige Erklärung im Netz: www.johanniter.de/potsdamererklaerung



Rekord im Jubiläumsjahr

Weihnachtstrucker / Mit insgesamt 70.241 Paketen hat die 30. Auflage des Johanniter-Weihnachtstrucker einen neuen Rekord aufgestellt: Zum Jubiläum wurden 59.720 Pakete zu den Abgabestellen gebracht. Aus Geldspenden stellten lang-jährige Partner vor Ort 10.521 „virtuelle Päckchen“ zusammen. Zwischen Weihnachten und Neujahr waren bei der Aktion 75 Helferinnen und Helfer mit 26 Lkw mit den aus Lebensmitteln und Hygieneartikeln bestehenden Päckchen unterwegs nach Albanien, Rumänien und Bosnien. Auch in Deutschland wurden wieder viele Pakete verteilt. Ein großer Teil ging an die Tafeln.



Meilenstein für nachhaltiges Handeln

Recycling / Um wertvolle Rohstoffe aus defekten Hausnotrufgeräten wiederzuverwerten, haben die Johanniter mit ihrem Kooperationspartner und Hauptlieferanten TeleAlarm eine vollständige Verwertung der Altgeräte vereinbart. Pro Jahr werden voraussichtlich 25.000 Geräte in Zusammenarbeit mit der gemeinnützigen Gesellschaft „gfa“ aus Leipzig fachgerecht recycelt. Geplant ist, die Initiative kontinuierlich auszubauen. Thomas Mähnert, Mitglied des Bundesvorstandes der Johanniter-Unfall-Hilfe, betont: „Dadurch werden nicht nur wertvolle Ressourcen erhalten, sondern auch sichere Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung geschaffen.“

Foto: Marcel Kohler

Gesundheit & Sicherheit

/// Denn da ist der Anfang der Weisheit, wo einer aufrichtig Unterweisung begehrt.

Bibel, Weisheit 6,17



Gibt's das auch in Grün?

Konsum / Weit gereiste China-Tomaten im Ketchup und billiges Fleisch, das so nur durch gentechnisch verändertes Soja aus Regenwaldrodungen produziert werden kann: Es gibt viele Produkte, die von der Industrie gerne als klimafreundlich und nachhaltig angepriesen werden. Die Chefredakteurinnen der Zeitschrift „Öko-Test“ zeigen in ihrem neuen Buch, was sich oftmals hinter dem versteckt, was wir essen, trinken und tragen. Und beantworten in jedem Kapitel die Frage: „Gibt's das auch in Grün?“ Ein Mix aus Aufklärung und Ratgeber, der zeigt: Konsumenten sind nicht ohnmächtig, sondern können durch ihren bewussten Einkauf Veränderungen herbeiführen. „Gibt's das auch in Grün?“, Campus, 24 Euro, ISBN: 9783593518374 www.gibts-das-auch-in-gruen.de

Fotos: Adobe Stock, Campus Verlag



Ausgequalmt

Suchthilfe / Jährlich sterben in Deutschland mehr als 127.000 Menschen an den Folgen ihres Tabakkonsums. Rauchen ist damit der wichtigste beeinflussbare Risikofaktor für Krankheiten wie Krebs oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Den Rauchausstieg unterstützt jetzt die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung mit einem umfangreichen Online-Angebot unter www.rauchfrei-info.de. Neben vielen Infos bietet die Seite ein Online-Ausstiegsprogramm und auch die Begleitung durch rauchfrei-Lotsen, die Aufhörwillige unterstützen.

Änderungen in der Pflege

Thema / Für pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige gelten seit Jahresbeginn gesetzliche Änderungen, die für mehr Unterstützung sorgen: Um fünf Prozent wurden etwa das Pflegegeld und die Pflegesachleistungen erhöht. Gestiegen ist auch der Zuschuss zum Eigenanteil an den Pflegekosten bei einer Heimunterbringung. Neu geregelt wurde außerdem die Regelung für Höherstufungsanträge: Die Begutachtung kann durch den Medizinischen Dienst jetzt auch über ein strukturiertes Telefoninterview stattfinden. Alle diese – und noch einige weitere – Änderungen finden sich in der Neuauflage des „Johanniter-Pflegelotsen“. Download unter: www.johanniter.de/pflegelotse



Service Ein Dreierpack fürs Leben.



Foto: Monika Höfler



Der „CorPatch“-Sensor am Schlüsselbund und das „Cushion“, ein Übungsgerät für zu Hause, sind zwei Komponenten des hilfreichen Dreierpacks „Herzessache Leben“.

60.000 Menschen erleiden in Deutschland jährlich einen Herz-Kreislauf-Stillstand. Wenn immer sofort mit einer wirksamen Herz-Lungen-Wiederbelebung geholfen würde, könnten rund 10.000 Leben mehr gerettet werden. Mit einer Kombination aus digitaler Bildung und innovativen Medizinprodukten setzen die Johanniter hier an.

Gerade mal bei jedem zweiten kritischen Notfall wissen zufällig Anwesende Bescheid über lebensentscheidende Maßnahmen. Zu wenig, findet Ralf Sick, der bei den Johannitern auf Bundesebene für die Erste-Hilfe-Ausbildung verantwortlich ist. „Erste Hilfe ist einfach. Sie ist genauso leicht zu erlernen. Wir wollen mit unseren aktivierenden Trainings unseren Teilnehmenden das Selbstbewusstsein geben: „Ich kann das!“ Damit Ersthelfer im Notfall das Erlernte mutig und sicher in die Tat umsetzen und viele weitere sich auf einen eventuellen Notfall vorbereiten können, bieten die Johanniter jetzt ganz neu unter dem Titel „Herzessache Leben“ einen Dreierpack aus Fortbildung und moderner Technik für jedermann: Zusammen mit dem bewährten E-Learning-Kurs „Herzretter Silber“ bieten die Johanniter zwei innovative Produkte an, die es einfach machen, engagiert zu helfen.

Am Schlüsselbund / Signalrot leuchtet zum einen der „CorPatch“-Sensor, eine kleine, quadratische Kunststoffbox von der Größe einer Streichholz-

schachtel. Im Notfall wird sie auf dem Brustkorb eines Betroffenen angebracht. Im Zusammenspiel mit einer App auf dem Smartphone leitet der „CorPatch“ dann Ersthelfende bei ihrer wichtigen Aufgabe in allen Schritten an. Und liefert darüber hinaus wichtige Daten über die ausgeführte Herzdruckmassage.

Für den Ernstfall üben / Zu dem Helfer für den akuten Fall gesellt sich ein handballgroßes Übungsgerät („Cushion“) fürs Üben daheim. Denn die richtige Drucktiefe ist bei der Herz-Lungen-Wiederbelebung essenziell, sagt Prof. Dr. Michael Müller, Facharzt für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin. Er war an der Entwicklung des „CorPatch“-Sensors beteiligt und weiß als erfahrener Mediziner: „Wird die richtige Drucktiefe nicht erreicht, verliert die Herz-Lungen-Wiederbelebung bei einer Abweichung von 1,25 Zentimetern 50 Prozent ihrer Wirksamkeit.“

Gedacht ist dieses leistungsstarke Trio sowohl für den Eigengebrauch als auch als wertvolles Geschenk: Über den Johanniter-Shop unter <https://shop.johanniter.de> kann der Dreierpack fürs Leben für 99 Euro bestellt werden. Am heimischen Rechner kann man dann sofort mit dem rund 45-minütigen Online-Kurs anfangen!

Weitere Infos und Bestellung:
<https://shop.johanniter.de>

Lesertelefon

Nachhaltigkeit
 **0800 56 43 664**

Fragen Sie uns, wir antworten!
 Am 12. März von 10 bis 13 Uhr



Foto: Nikolaus Brade

Als Hilfsorganisation wirken wir Johanniter bereits seit Jahrzehnten positiv in die Gesellschaft hinein und zahlen so auf die soziale Nachhaltigkeit ein. Sei es durch unsere Rettungs- und Pflegedienste oder hochwertige Ausbildungs- und Erziehungsangebote. Zusätzlich nehmen wir jetzt auch verstärkt die ökologische Nachhaltigkeit in den Blick und setzen eine Strategie um, mit der wir noch mehr Verantwortung für die Zukunft übernehmen.

Wie wir das Ziel der Klimaneutralität bis zum Jahr 2028 erreichen wollen, welche Rolle der Umbau unseres Fuhrparks spielt und welche weiteren Handlungsfelder wir bearbeiten – diese Fragen und viele weitere beantwortet Ihnen unser Experte während unserer Telefonaktion am 12. März von 10 bis 13 Uhr.



Foto: Privat

Marco Lehmann ist unser Ansprechpartner für Sie. Fragen gerne auch schriftlich an: Johanniter-Unfall-Hilfe, Marketing/Komm., Nachhaltigkeit, Lützowstr. 94, 10785 Berlin, lesertelefon@johanniter.de

Fragen & Antworten vom 12. Dezember zum Thema „Ehrenamt“

Wie kann ich mich ehrenamtlich bei den Johannitern engagieren? Das Spektrum für ein ehrenamtliches Engagement ist bei uns sehr breit: Es umfasst zum Beispiel den Sanitätsdienst bei Veranstaltungen, verschiedene Tätigkeiten im Bevölkerungsschutz sowie den gesamten sozialen Bereich mit Unterstützungsangeboten etwa in der Kinder- und Jugendarbeit, der Seniorenbetreuung oder im ambulanten Hospizdienst. Sie können Kindern bei den Hausaufgaben helfen, ältere oder hilfsbedürftige Menschen besuchen, Geflüchteten beistehen oder bei Katastrophen handfest mitanpacken: Wer sich einbringen möchte, findet bei uns sicher den passenden Bereich.

Werde ich dafür vorbereitet? Wir qualifizieren Sie professionell für den Bereich, für den Sie sich entscheiden, und bieten Ihnen im Rahmen von Fort- und Weiterbildungen die Möglichkeit, sich auch persönlich weiterzuentwickeln.

Gibt es eine Altersbeschränkung für Ehrenamtliche? Im Prinzip nicht. Jugendliche können sich ebenso bei uns engagieren wie ältere Menschen. Auch wer bereits im Ruhestand ist, sich aber noch rüstig fühlt, ist willkommen in der Gemeinschaft der ehrenamtlichen Johanniter-Helfenden. Unser Besuchsdienst beispielsweise ist für Senioren ein idealer Ausgleich.

Wo kann ich mich bei Interesse melden? Am besten wenden Sie sich an die Johanniter in Ihrer Umgebung. Die Kontaktdaten für die nächste Dienststelle in Ihrer Nähe finden Sie auf der letzten Seite der Beilage Ihres Landesverbandes. Im Internet können Sie die Ansprechpersonen über die Angabe der gewünschten Tätigkeit und des eigenen Wohnortes finden:

www.johanniter.de/ehrenamt

Porträt Gesicht zeigen.

Die Initiative für Respekt und Toleranz zeigt in einer Wanderausstellung die private Seite von Einsatzkräften. Lennart Scheufler ist für die Johanniter mit dabei.



Das Porträt zeigt einen jungen Johanniter, gerade mal 28 Jahre alt, in seiner Einsatzkleidung. Er lacht in die Kamera, sein Blick hält stand. Hier ist einer glücklich in seinem Beruf. Stolz darauf, als Notfallsanitäter alles zu geben. Der junge Mann ist Lennart Scheufler, Bereichsleiter Rettungsdienst/Fahrdienst im ostthüringischen Schmölln. Wie viele seiner Kolleginnen und Kollegen erwartet er Respekt für sein Tun, hat jedoch schon die eine oder andere Anfeindung im Einsatz erlebt. Und weil er so was nicht akzeptieren will, ist er mit seinem Gesicht Teil der Wanderausstellung „Der Mensch dahinter“, die seit zwei Jahren die in den Vordergrund stellt, die sonst nur in ihrer Funktion wahrgenommen werden.

Hinter jedem steckt eine Familie / „Für mich als Johanniter ist das eine wichtige Aktion, in der Ausstellung mein Gesicht zu zeigen“, sagt Scheufler. Deutlich zu machen, dass Angriffe auf Johanniter im Einsatz falsch sind, ist das eine. „Hinter jedem von uns stecken Angehörige, eine Familie, private Menschen.“ Sie tragen die Besonderheit des Rettungsdienstberufes mit. „Auch sie möchten, dass wir unverehrt aus einem Einsatz nach Hause kommen.“ Nichts rechtfertigt Hass auf Menschen, die anderen helfen.

Wenn er spricht, dann ist viel Ruhe in seiner Stimme. „Ich suche keine Konfrontation“, sagt der 28-Jährige. Dabei hätte er manchmal allen Grund für klare Ansagen, wenn Schaulustige einen Rettungseinsatz behindern. „Dabei kommen wir, um Menschen in einer Notlage zu helfen.“ Egal, ob sie zum Rentner mit Verdacht auf Schlaganfall, zu einem Betrunkenen, einer überbordenden Party oder von besorgten Nachbarn beim Verdacht häuslicher Gewalt gerufen werden. „Für einige Menschen, vor allem für Unbeteiligte, sind wir lästig“, sagt Scheufler.

Foto: Markus Hauschild



Dann kann es vorkommen, dass wildfremde Menschen sich vor dem Team aufbauen und sich beschweren, dass der Rettungswagen in einer engen Straße den Weg versperrt. Lennart Scheufler wurde auch schon mal bespuckt. Einmal sogar mit einem langen Küchenmesser bedroht. „Alles nicht angenehm, denn wir sind ja da, um Menschen in einem Notfall zu versorgen. Dafür wurden wir ausgebildet.“

Bereits als Siebtklässler kommt der Helfer aus Überzeugung in der Lutherstadt Wittenberg mit dem Schulsanitätsdienst in Kontakt, findet Gefallen an der Ausbildung zum Sanitätshelfer. Dann sattelt er mit 18 Jahren drauf, arbeitet im Katastrophenschutz mit, absolviert ein Jahr im Bundesfreiwilligendienst im Krankenhaus in Wittenberg, lässt die Ausbildung zum Rettungs- und später zum Notfallsanitäter folgen.

Einspringen, wenn es nötig ist / Seit September 2021 leitet der 28-Jährige im ostthüringischen Schmölln als Bereichsleiter Rettungsdienst/Fahrdienst die Lehrrettungswache, trägt für rund 50 Menschen vom Azubi bis zum Fahrer im Rentenalter hohe Verantwortung. Parallel dazu absolviert er noch ein Fernstudium in Wirtschaftswissenschaften. Ein Teil seiner Aufgaben als Bereichsleiter ist administrativ, und dennoch ist Lennart aktiv im Rettungsdienst unterwegs und absolviert 24-Stunden-Dienste. Zum Jahresende 2023 springt er angesichts des hohen Krankheitsstandes wieder kurzfristig ein. Immerhin sei es in weiten Teilen ruhig geblieben. Auch wenn der Ton rauer geworden sei: Lennart Scheufler ist von seinem Auftrag überzeugt, seine Motivation ist ungebrochen: Er will Menschen helfen. Und er kann das. / *Ina Krauß*

www.der-mensch-dahinter.de



Foto: Jörg Farys

Sie möchten ...

... über die eigene Lebenszeit hinaus Gutes tun und Menschen in Not unterstützen? In unserem Ratgeber erfahren Sie, wie Sie ein Testament rechtssicher gestalten und was Angehörige rund um das Thema Erbschaft und Nachlass wissen sollten.

Ergänzt wird die umfangreiche Broschüre durch wichtige Formulare und gelungene Beispiele, wie sich mit dem eigenen Vermögen Gutes bewirken lässt: Sei es durch ein Vermächtnis für die Johanniter, eine Schenkung zu Lebzeiten oder eine Zustiftung an die Johanniter-Stiftung.

Für gemeinnützige Organisationen wie die Johanniter-Unfall-Hilfe fallen laut Erbschaftssteuerrecht keine Steuern an. So werden Erbschaften, Vermächtnisse und Schenkungen in vollem Umfang für den Zweck eingesetzt, der Ihnen am Herzen liegt.



Broschüre bestellen

Ihr kostenloses Exemplar des Ratgebers bestellen Sie einfach per E-Mail oder Telefon: info@johanniter.de
Tel. 030 8 16 90 16 60
Alternativ schicken Sie eine Postkarte an:
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Matthias Jach
Lützowstraße 94
10785 Berlin

Leserstimmen

E-Mail / Renate B. aus Halle/Westfalen lobt unseren Bericht über den Einsatz von Virtual-Reality-Brillen in der Demenzbetreuung (Dezember 2023):

Mit großem Interesse habe ich den Bericht gelesen. Ich bin sehr interessiert an der Nutzung neuer Techniken und kann mir gut vorstellen, dass der Einsatz von VR-Brillen eine sehr gute Möglichkeit bietet, hochbetagten Menschen neue Eindrücke zu ermöglichen.

E-Mail / Peter M. aus Norderstedt ist als Lokalpatriot nicht ganz mit unserem Porträt einer Ehrenamtlichen in der Dezember-Ausgabe 2023 einverstanden: Auf Seite 20 haben Sie einen sehr schönen Artikel über Mia Großmann geschrieben. Der Artikel hat nur einen großen Fehler: Plattdeutsch ist kein „Dialekt“ – sondern eine eigenständige norddeutsche Sprache!

Lieber Herr M., selbst im akademischen Kontext scheint diese Frage kontrovers diskutiert zu werden. Nach noch eingängigerer Recherche geben wir uns aber geschlagen (und unseren Fehler zu): „Platt-“ oder „Niederdeutsch“ ist kein Dialekt!

Facebook/ Jürgen S. unterstützt unsere zum Tag des Ehrenamts am 5. Dezember bekräftigte Forderung nach einer Gleichstellung der ehrenamtlichen Helfer aller Hilfsorganisationen, was die Freistellung durch den Arbeitgeber, die Entgeltfortzahlung sowie die soziale Absicherung im Einsatz betrifft: Katastrophenschutz ist Länderangelegenheit, aber wenigstens auf dieser Ebene sollte eine Gleichbehandlung erfolgen.

Ihre Nachricht

Leserbriefe
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Marketing/ Kommunikation,
Lützowstraße 94,
10785 Berlin
leserbriefe@johanniter.de
www.facebook.com/DieJohanniter

Servicetelefon
Rund um die Uhr.
365 Tage im Jahr. Sie haben Fragen zu Ihrer Mitgliedschaft? Ihre Anschrift hat sich geändert? Sie interessieren sich für die Dienstleistungen der Johanniter?
Tel. 0800 32 33 900 (kostenlos)
info@johanniter.de

Beiträge in der Rubrik „Denkanstoß“ geben nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion wieder
Foto: privat / Illustration: raufeld/Martin Rümmele

Denkanstoß Dieses Jahr alles aus Liebe.



Sind Ihnen die christlichen Stolperfallen in den Eingangsbereichen kirchlicher und diakonischer Häuser auch schon aufgefallen? Nein, die Johanniter bilden da keine Ausnahme. Die kommen einem mit demselben Trick. Da kommt man nichts ahnend zum Beispiel durch die Tür der Landesgeschäftsstelle der Johanniter-Unfall-Hilfe in Köln – und vor der Aufzugtür schnappt die Falle zu: Ein sogenannter „Kundenstopper“ steht mitten im Weg. Ausgerechnet ein Spruch aus der Bibel zielt den Klappaufsteller, mit dem man auf dem Weg ins Büro so gar nicht gerechnet hat.

Seit 296 Jahren / „Tageslosung für heute, den sonndsovielten ...“ Dann folgt ein frommer Vers aus der Bibel, dem man nicht mehr ausweichen kann. Ob man es will oder nicht: Es wird dem Passanten ein Gedanke serviert, der sich für heute im Hirn festsetzen soll. Seit nunmehr 296 Jahren gibt es diese Gedankenanstöße, denen sich Christen mal mehr, mal weniger freiwillig aussetzen.

Die Losungen stammen aus Herrnhut, einem Dorf in der Oberlausitz, wo Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf im Jahr 1728 auf diese Idee verfallen ist: Für jeden Tag einen Gedankenanstoß, einen Vers aus der Bibel. Zufällig ausgelost aus einer Sammlung von biblischen Sätzen, denen man zugetraut hat, dass sie für einen Christenmenschen als temporäres Motto, vielleicht auch als tröstende oder ermutigende Gedanken für den jeweils heutigen Tag dienen können.

Diese Worte gibt es seitdem für jedes Jahr in einem kleinen Büchlein zu kaufen. In mehr als 60 Sprachen von A wie Afrikaans bis Z wie Zulu. In einer Auflage von mehr als einer Million Exemplaren erscheint die Sammlung allein in Deutschland. Wer das für Papierverschwendung hält, kann die Losungen ressourcenschonend natürlich auch jeden Tag per E-Mail oder in einer App aufs Handy bekommen.

Mit Liebe durch den Alltag / Die Beschäftigung damit lohnt nicht? Prüfen Sie's nach! Nehmen wir die Jahreslosung für 2024. Denn auch für jedes Kalenderjahr gibt es so einen Spruch. Für 2024 lautet er: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ (1. Korintherbrief 16,14). Klingt typisch christlich, irgendwie. Aber auch ein bisschen unrealistisch.

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ – wie soll das auch gehen? Mein Selbstversuch in 2024 sieht so aus: die Finger weglassen von schnellen Reaktionen in den sozialen Medien. Mich nicht an jeder hitzigen Debatte beteiligen. Wenn reagieren, dann langsam. Und vorher immer prüfen, ob die Sache die Aufregung überhaupt wert ist. / Frank Neumann



Frank Neumann

63, ist seit Anfang des Jahres neuer Bundespfarrer der Johanniter-Unfall-Hilfe. Der Klinikseelsorger am Universitätsklinikum Münster schreinernt gern – und hat eine Passion fürs Fliegenfischen.



Seit 1903 Naturheilmittel und
 Kosmetik höchster Qualität!



Entwicklung und Herstellung
 im eigenen Haus

Augenfit-Kapseln

Mit 12mg Lutein!
 Jede Kapsel enthält 12mg Lutein, 2mg Carotinoide, 0,6mg Zeaxanthin, 100mg Heidelbeer-Extrakt, sowie Vitamin A+B2+E, Zink, Selen. Zink und die Vitamine A+B2 tragen zur Erhaltung einer normalen Sehkraft bei.

Best.-Nr. 105 90 Kapseln € 12,50
 ab 3 Packungen nur € 11,00



Bio-Hagebutten

100% reines Hagebuttenpulver aus kontrolliert biologischem Anbau. Bio-Hagebutten-Pulver eignet sich unter anderem zur Anreicherung von Smoothies, Shakes, Müslis oder zur Vermischung mit Saft. Von Natur aus mit Galaktolipiden.

glutenfrei, vegan

Best.-Nr. 563 500-g-Dose (je 1 kg = € 24,00) € 12,00
 ab 3 Dosen (je 1 kg = € 22,00) € 11,00



Magnesium 400 supra 1x täglich!

Verbessert die Funktion und Belastungstoleranz der Muskeln, insbesondere bei Sport. Magnesium fördert so das Wohlbefinden – auch nachts – durch lockere, entspannte Muskeln und Waden. Für stabile, gesunde Knochen und Zähne wichtig. Eine Kapsel am Tag deckt den Magnesium-Bedarf eines Erwachsenen.

Best.-Nr. 129 120 Kapseln für 4 Monate € 8,50
 Best.-Nr. 135 300 Kapseln für 10 Monate € 17,50



Gelenkfit-Kapseln mit Glucosamin + Chondroitin

Gelenkfit-Kapseln enthalten Calcium, Magnesium, die Vitamine B1, B2, B6, B12, C, Niacin, Pantothenäure, Folsäure und Biotin sowie die Mucopolysaccharide Glucosamin und Chondroitin, die natürliche Bestandteile des Bindegewebes, der Knorpel und der Gelenkflüssigkeit sind.

Best.-Nr. 1790 240 Kapseln für 40 Tage € 21,50
 Best.-Nr. 1791 3er-Packung € 57,00



TOP Kapuzinerkresse-Meerrettich-Kapseln

Mit Kapuzinerkressekrautpulver und Meerrettichwurzelpulver. Mit natürlichem Vitamin C aus der Acerolakische, dieses trägt zum Erhalt einer normalen Funktion des Immunsystems bei und dient dem Schutz der Zellen vor oxidativem Stress. So helfen Sie Ihrem Immunsystem!

Best.-Nr. 1452 180 Kapseln € 13,50
 ab 3 Packungen nur € 12,00



Knoblauch-Mistel-Weißdorn-Kapseln

Knoblauch, Mistel und Weißdorn sind seit Urzeiten überaus geschätzt. Besonders in Kombination mit Mistelkraut (*Viscum album*) und Weißdorn (*Crataegus monogyna*) entfaltet sich das volle Spektrum für Körper, Geist, Herz und Kreislauf. Enthalten sind auch die Vitamine B1, B2 und B12.

Best.-Nr. 874 480 Kapseln € 14,90
 ab 3 Packungen nur € 13,90



Kürbiskernöl-Kapseln aus kbA

Gut für Blase und Prostata. Das Öl des inhaltsstoffreichen steirischen Ölkürbisses *Cucurbita pepo L. convar. citrullina var. styriaca* aus kontrolliert biologischem Anbau gilt als besonders wertvoll.

Best.-Nr. 162 150 Kapseln à 500mg € 7,50
 Best.-Nr. 161 400 Kapseln à 500mg € 17,50



TOP Vitamin B12 Supra-200µg-Tabletten

Gut für die gesunde Funktion von Gehirn und Nervensystem sowie für mehr Energie. Vitamin B12 trägt zur normalen neurologischen sowie psychischen Funktion und auch zur Verminderung von Müdigkeit und Erschöpfung bei. Jede Tablette enthält 200µg Vitamin B12.

Best.-Nr. 118 240 Tabletten für 4 Monate € 6,50
 ab 3 Packungen nur € 5,95

Augenklick

Einen Premium-Aussichtspatz hatten sich die zwei Johanniter aus Blomberg beim farbenprächtigen Höhenfeuerwerk in Schieder-Schwalenberg auf dem Dach ihres Mercedes-Benz-Unimog ergattert – und so die Lage bestens im Blick. Die bunte Knallerei beim Fest „SchiederSee in Flammen“ gab es zwar nicht zum jüngsten Jahreswechsel, sondern bereits im Hochsommer 2023. Dafür aber alles, was für den Genuss des Spektakels nötig war: einen lauen Hochsommerabend, entspannte Stimmung – und damit auch für die ehrenamtlichen Einsatzkräfte erfreulich wenig zu tun.



Foto: Walther Hobbensiefken

GRATIS-TEST-Bestell-Coupon hier abtrennen, ausfüllen und einsenden!

GRATIS-TEST* GUTSCHEIN-Nr. 42 auch online einlösbar!

JA, ich möchte mich selbst überzeugen! Ich erhalte GARANTIERTE als Dankeschön unverbindlich, kostenlos und versandkostenfrei!

Vitamin C + Zink Langzeit-Kapseln 60 Stück Für gesunde, vitale Abwehrkräfte!

Außerdem erhalte ich kostenlos den großen Sanct-Bernhard-Gesundheitskatalog mit über 900 Naturheilmittel- und Kosmetikartikeln sowie ein wertvolles Kosmetik-Probeset!

Ich bestelle mit 14-tägigem Rückgaberecht folgende Artikel:

Bestell-Nr.	Artikel	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
96046	Vitamin C + Zink Langzeit-Kps.	1	GRATIS	

Informationen zur Datenverarbeitung finden Sie unter www.kraeuterhaus.de/datenschutz
 Alle Informationen zu unseren Produkten finden Sie unter www.kraeuterhaus.de

JOH240142

Name, Vorname _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon (falls Rückfragen) _____ Geburtsdatum _____

Datum, Unterschrift _____

Bestellung bitte an:
 Kräuterhaus Sanct Bernhard KG
 Helfensteinstr. 47, Abt. 42
 73342 Bad Ditzingen
 Tel.: 073 34/96 540
 Fax: 073 34/96 54 44
 Abteilung 42
 www.kraeuterhaus.de

Drei Fragen an Eva Maria Flader ...



Foto: Johanniter

... 43 Jahre, Leiterin der Begegnungsstätte Alt und Jung im Johanniter-Haus Erkrath-Hochdahl, die sich auch um den Garten der Sinne in der Mehrgenerationen-Einrichtung kümmert.

Was muss man sich unter einem Garten der Sinne vorstellen? / Unser Garten der Sinne wurde 2019 für alle Generationen des Johanniter-Hauses Erkrath gestaltet. In den vergangenen Jahren haben wir ihn immer wieder ergänzt und erweitert: Dort gibt es jetzt Beete für Gemüse und Kräuter, einen gepflasterten Rundweg, einen Brunnen und Bänke sowie Holzsitze zum Ausruhen. Wer es aktiv mag, den laden eine Pedal-Station und ein Balancierpfad zu Bewegungsübungen ein.

Wer kommt zu Ihnen in den Garten? / Vor allem sind es die Seniorinnen und Senioren des Wohnens mit Service, die Kita-Kinder, Gäste aus der Begegnungsstätte und dem Quartier. Sie alle sind gerne hier. Damit alles in Schuss bleibt, kümmert sich unsere Gartengruppe um die Pflege der Pflanzen. Obst und Gemüse, das wir überhaben, verschenken wir gerne. Das wird begeistert angenommen.

Was steht für die kommende Saison an? / Unsere Gartensaison hat bereits im Februar begonnen. Je nach Wetterlage säubern wir Beete und Wege. Wir ziehen Gemüsepflanzen vor und freuen uns ganz besonders, endlich wieder die ersten blühenden Pflanzen einsetzen zu dürfen.

Rätselspaß

rollen, kullern	Kartenspiel	Muse der Sternkunde	eine Baltin	weibliches Bühnenfach	törricher Mensch	Spitzname Eisenhewers	getrocknetes Gras	Fluss zur Donau				
slaw. Herrschertitel		nieders. Stadt a. d. Unterelbe			Wendekurve		12					
Straffälliger, Delinquent				13	friedlicher Zustand	Gewebe, gesäumtes Stück Stoff	Karteikartennennzeichen	chem. Element, selt. Erdmetall	11			
Klavier	Fechthieb	Aristokratie	lettsche Hauptstadt		8		Gewürz-, Heilpflanze	Kindertagesstätte (Kzw.)				
Maßeinheit der Temperatur			4	Wüsteninsel		großes Segelschiff		7				
	9		Zufluchtsort (griech.)				Senkblei	Abkürzung für okay				
Romanfigur bei Erich Kästner	Bad an der Lahn			10	dt. Cartoonist und Autor	2						
			Dringlichkeitsvermerk				Stilrichtung der Popmusik	1				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Schicken Sie uns Ihre Lösung bis zum 1. April an: gewinnspiel@johanniter.de oder auf einer frankierten Postkarte mit Ihrer Anschrift an folgende Adresse:

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Marketing/Kommunikation
Postfach 110727
10837 Berlin



Rätseln & gewinnen!

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir drei „Sonnenglas“-Solarleuchten als stimmungsvolle Lichtspender für drinnen und draußen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Eine Teilnahme über Gewinnspiel-Clubs ist ausgeschlossen.
Lösungswort Ausgabe Dezember 2023: SCHWIBBOGEN
Die Gewinnerinnen und Gewinner der Partnertickets für den Kinofilm „791 km“ sind: Eva-Maria B. (Königswinter), Werner H. (Baiersdorf) und Charlott N. (Hockenheim).

ANZEIGE

15-tägige Reise an Albanien's Adriaküste

Premium-Wellness im 5* Meliá Durrës

Unsere 15-tägige Premium Wellness-Reise führt Sie an den Adria-Strand San Pietro ins 5*-Strandhotel Meliá Durrës. Sie genießen All-Inclusive, ein inkludiertes Spa-Paket im Wert von ca. 590 € – und ein ca. 2.000 m² großes Designer-Spa erwartet Sie.

Reisepreis ab € **1.299,-**

Info & Buchung 0800 33 33 444 **statt ab € 1.499,- p.P.**
Kostenfrei anrufen (Mo-Sa 8-20 Uhr) oder online buchen unter www.lebenslust-touristik.de

Ihr Johanniter-Vorteil

Bei Buchung bis zum 31. Mai 2024

sparen Sie mit dem Aktions-Code: JOHB310524

€ 200,-



Inklusivleistungen

- 15-tägige Premium Wellness-Reise nach Albanien
- Hin- und Rückflug nach/ab Tirana mit Lufthansa, Eurowings, WIZZ Air o. a. und 20 kg Freigepäck
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Deutschsprachige Flughafen-assistenz
- 14 Übernachtungen im 5*-Strandhotel Meliá Durrës
- Das 5*-Strandhotel Meliá Durrës verfügt u. a. über Rezeption, Lobby, 4 Bars, 3 Restaurants, Lift, kostenfreies WLAN & großzügigen Poolbereich mit ca. 2.200 m² großem Hauptpool, Liegen und Sonnenschirmen (kostenfrei)
- Unterbringung im Doppelzimmer Deluxe mit 36 m² u. a. mit Bad oder Dusche/WC, Sat.-TV, Föhn, Safe, individuell regulierbarer Klimaanlage (saisonal), Minibar (gg. Gebühr) und Balkon/Terrasse
- All-Inclusive von Check-In bis Check-Out:
- Frühstück, Mittagessen und Abendessen in Büfettform
- Diverse Snacks von 12:00- 18:00 Uhr
- A-la-carte-Option für Mittagessen oder Abendessen (3 Besuche pro Woche nach Verfügbarkeit möglich)
- All-Inclusive-Getränkpaket: Ausgewählte Getränke ab 10:30- 23:00 Uhr
- Premium-Spa-Paket im Wert von ca. 590 € (pro Anwendung ca. 20 min.): 1x Rücken-, Nacken-, Schultermassage, 1x Schaummassage, 1x Meeresalgen-Körperpackung, 1x Gesichtsmassage, 1x Hand- & Fuß-Reflexzonenmassage. Täglich (von Montag bis Freitag) freier Eintritt in das ca. 2.000 m² große Spa Ihres 5*-Hotels mit verschiedenen Saunen, Jacuzzi, Kneipp-Becken und beheiztem Innenpool (Anwendungen/ Massagen außerhalb des inkludierten Spa-Paketes gegen Gebühr)
- Deutschsprachige Lebenslust-Gästebetreuung im 5* Meliá Hotel

Wunschleistungen

Doppelzimmer Deluxe zur Alleinbenutzung: + 699 €
Doppelzimmer Deluxe mit Poolblick: + 199 € pro Person bei Doppelbelegung/+ 1.097 € zur Alleinbenutzung

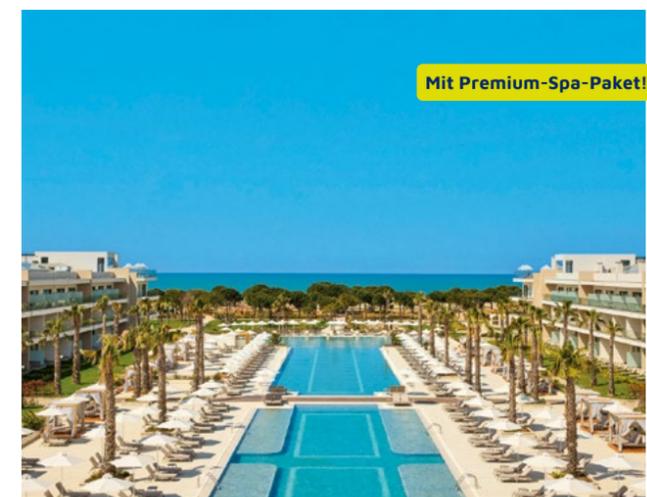
Optional buchbare Ganztagesausflüge

- Albanien's Hauptstadt Tirana 60 €
- Kruja & Händlerviertel 80 €
- Berat – Stadt der tausend Fenster 60 €
- Durrës – Kultur & Kulinarik 80 €

Als Ausflugspaket bei Sofort-Buchung statt für 280€ für nur 229 €. Vor-Ort-Buchungen nur möglich, wenn Plätze frei sind.

Lebenslust Touristik GmbH

Reiseveranstalter für Kunden der Mitteldeutschen Johanniter Unfall-Hilfe e. V.



Mit Premium-Spa-Paket!

Reisetermine und Abflughäfen

	Aufpreis	Sep. 24	Oktober 24	März 25	April 25	Mai 25
München	0€	26.	3. 10. 17. 24.	20.	3. 10. 17. 24.	1.
Hannover	35€	26.	3. 10. 17. 24.	20.	3. 10. 17. 24.	1.
Berlin	25€	27.	4. 11. 18. 25.	21.	4. 11. 18. 25.	2.
Düsseldorf	35€	27.	4. 11. - -	21.	4. 11. 18. 25.	2.
Frankfurt	35€	26.	3. 10. 17. 24.	20.	3. 10. 17. 24.	1.
Hamburg	25€	26.	3. 10. 17. 24.	20.	3. 10. 17. 24.	1.
Köln	25€	26.	3. 10. 17. 24.	20.	3. 10. 17. 24.	1.
Nürnberg	25€	27.	4. 11. 18. 25.	21.	4. 11. 18. 25.	2.
Stuttgart	35€	26.	3. 10. 17. 24.	21.	4. 11. 18. 25.	2.
Dortmund	25€	26.	3. 10. 17. 24.	20.	3. 10. 17. 24.	1.
Dresden	75€	26.	3. 10. 17. 24.	20.	3. 10. 17. 24.	1.
Leipzig	75€	26.	3. 10. 17. 24.	20.	3. 10. 17. 24.	1.

Saison	F	E	D	C	B	A	B	C	D	E	F
Saisonzuschläge:	A = 0€	B = 50€	C = 100€	D = 150€	E = 200€	F = 250€					

Zug zum Flug: An- und Abreise mit der Deutschen Bahn in der 2. Klasse: + 70 €

Verantwortlicher Reiseveranstalter nach deutschem Reiserecht ist Lebenslust Touristik GmbH, Michaelkirchplatz 1-2, 10179 Berlin

Mit Erhalt der Reisebestätigung und des Reisepreis-Sicherungsscheins wird eine Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu leisten. Alle Preise pro Person.

Weitere Informationen auch unter www.lebenslust-touristik.de

Informationsgutschein

Ja, bitte übersenden Sie mir ausführliche Informationen über die Reise „Premium-Wellness im 5* Meliá Durrës“ (JOHB310524)

Coupon einsenden an den Reiseveranstalter Lebenslust Touristik GmbH, Michaelkirchplatz 1-2, 10179 Berlin, Tel.: 0800 3333 444, Fax: 030 8800 13 078 info@lebenslust-touristik.de

Name _____ Telefon _____
Straße _____ PLZ/Ort _____

8-tägige Flugreise

Madeira – Erlebnisreise mit 5*-Hotel Meliá Mare

Gönnen Sie sich eine 8-tägige Flugreise der Extra-Klasse auf die Blumeninsel Madeira mit ihren ganzjährig milden Temperaturen. Sie wohnen komfortabel im 5*-Hotel Meliá Madeira Mare an der Küste der Inselhauptstadt Funchal – die Hotelterrasse hat einen traumhaften Meeresblick. Sie erleben 4 Inklusiv-Ausflüge mit Höhepunkten wie den Lava-Pools in Porto Moniz, einer Madeirawein-Verkostung, einer wildromantischen Jeep-Rundfahrt und einer idyllischen Levada-Wanderung. Noch dazu genießen Sie mit Ihrem großen Gastronomie-Paket u. a. Espetada-Grillspieß und delikaten Degenfisch!

Reisepreis ab € **1.199,-**

Info & Buchung 0800 33 33 444 statt ab € 1.399,- p.P.
Kostenfrei anrufen (Mo–Sa 8–20 Uhr) oder online buchen unter www.lebenslust-touristik.de

Ihr Johanniter-Vorteil

Bei Buchung bis zum 30. Mai 2024
sparen Sie mit dem Aktions-Code:
JOHB300524

€ 200,-

Inklusivleistungen

- 8-tägige Flugreise nach Madeira ins 5* Meliá Madeira Mare
- Hin- und Rückflug nach/von Funchal mit Condor, TUIfly, Easyjet o. a. und 20 kg Freigegepack
- Flughafen-Transfers auf Madeira
- 7x Übernachtung im 5*-Hotel Meliá Madeira Mare in Funchal. Es verfügt u. a. über Bar, Restaurant, beheiztes Hallenbad, Außenpool mit kostenfreien Liegen, Spa (Eintritt/Anwendungen gegen Gebühr) und kostenfreies WLAN.
- Unterbringung im ca. 35 m² großen Doppelzimmer mit seitlichem Meerblick und Badewanne/WC, Sat.-TV, Klimaanlage, Mini-Bar (gegen Gebühr) und Balkon
- 3x pro Woche Abendunterhaltung
- Großes Gastronomie-Paket mit Halbpension: 7x Frühstück im Hotel, 6x Abendessen als 3-Gänge-Menü oder in Büfettform im Hotel sowie 1x Mittagessen in einem ausgewählten Restaurant mit Fleisch vom Espetada-Grillspieß und Erlebnis-Gastronomie: 1x Obst-Quiz in Funchal, 1x Queijada-Küchlein in Funchal, 1x Madeirawein-Verkostung in der Blandy's Wine Lodge, 1x Mittags-Snack in Ribeiro Frio, 1x Mittagessen im Restaurant Orca in Porto Moniz u. a. mit Degenfisch und 1x Poncha-Cocktail
- Lebenslust-Gästebetreuung
- Ausflugspaket auf Madeira mit:

Ganztagesausflug durch Funchal mit Panorama-Fahrt im Tuk-Tuk und Stadtbesichtigung, Führung in der Blandy's Wine Lodge mit Verkostung, Jeep-Ausflug (ca. 6 Std. mit Pausen) u. a. nach Ribeiro Frio mit Mittags-Snack und wahlweise kleiner Wanderung (ca. 70 min.), Ganztagesausflug Inselinneres und Nordostküste u. a. mit leichter Levada-Wanderung (ca. 1,5 Std.), und Besuch von Santana, Ganztagesausflug vom Süden in den Nordwesten u. a. mit Besuch des Cabo Girão (Eintritt inkl.), Besuch von Porto Moniz und Spaziergang in Câmara de Lobos

- Alle Ausflüge bis auf Jeep-Tour & Tuk-Tuk-Fahrt im modernen Reisebus mit örtlicher, deutschsprachiger Reiseleitung

Wunschleistungen

Doppelzimmer zur Alleinbenutzung: + 599 €
ca. 44 m² großes Doppelzimmer mit direktem Meerblick:
+ 199 € pro Person/Woche bei Doppelbelegung / + 398 € p. W. bei Einzelbelegung
Verlängerungswoche mit Halbpension (7x Frühstück / 7x Abendessen) und 1x freiem Spa-Eintritt + 699 € pro Person im Doppelzimmer mit seitl. Meerblick / + 1.298 € bei Einzelbelegung

Lebenslust Touristik GmbH
Reiseveranstalter für fördernde Mitglieder der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.



Reisetermine und Abflughäfen

	Aufpreis	Sep. 24	Okt. 24	Nov. 24	Dez. 24	Feb. 25	März 25	Apr. 25
München	0€	12.	10.	7. 21.	5. 27.	13. 27.	10. 24.	
Hannover	35€	10.	8.	5. 19.	3. 25.	11. 25.	8. 22.	
Stuttgart	35€	10.	8.	5. 19.	3. 25.	11. 25.	8. 22.	
Berlin	35€	10.	8.	6. 20.	4. 26.	12. –	8. 22.	
Düsseldorf	35€	12.	10.	7. 21.	5. 27.	13. 27.	10. 24.	
Frankfurt	35€	12.	10.	7. 21.	5. 27.	13. 27.	10. 24.	
Hamburg	35€	12.	10.	7. 21.	5. 27.	13. 27.	10. 24.	
Leipzig	35€	12.	10.	7. 21.	5. 27.	13. 27.	10.* 24.	

Saisonzeiten	E	D	C	B	A	B	C	D	E	F
Saisonzuschläge: A=0€, B=50€, C=100€, D=150€, E=200€, F=250€										

Zug zum Flug: An- und Abreise mit der Deutschen Bahn in der 2. Klasse: + 70€

*Keine Verlängerungswoche möglich

Verantwortlicher Reiseveranstalter nach deutschem Reiserecht ist Lebenslust Touristik GmbH, Michaelkirchplatz 1-2, 10179 Berlin

Mit Erhalt der Reisebestätigung und des Reisepreis-Sicherungsscheins wird eine Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu leisten. Alle Preise pro Person.

Weitere Informationen auch unter www.lebenslust-touristik.de

Informationsgutschein

Ja, bitte übersenden Sie mir ausführliche Informationen über die Reise „Madeira im 5* Meliá Mare“ (JOHB300524)

Coupon einsenden an den Reiseveranstalter Lebenslust Touristik GmbH, Michaelkirchplatz 1-2, 10179 Berlin, Tel.: 0800 3333 444 (kostenfrei, Mo–Sa / 8–20 Uhr), Fax: 030 8800 13 078, info@lebenslust-touristik.de

Name _____ Telefon _____
Straße _____ PLZ/Ort _____

JOH 1/2024

15-tägige Flugreise

Kur-Urlaub Teneriffa in Puerto de la Cruz

Erholen Sie sich 2 Wochen im 4*-Hotel Alua Tenerife in Puerto de la Cruz im Norden von Teneriffa, wo Sie während Ihres gesamten Kur-Urlaubs komfortabel wohnen. Es liegt nahe des berühmten schwarzen Strandes Playa Jardín. In Ihrem 4*-Hotel erwartet Sie darüber hinaus ein großes Gesundheits-Plus: Sie erhalten 20 Anwendungen unter Anleitung ausgebildeter Therapeuten. Und die Halbpension mit Frühstück und Abendessen in Büfettform ist ebenfalls inkludiert und rundet das Wohlfühlpaket ab.

Reisepreis ab € **1.099,-**

Info & Buchung 0800 33 33 444 statt ab € 1.299,- p.P.
Kostenfrei anrufen (Mo–Sa 8–20 Uhr) oder online buchen unter www.lebenslust-touristik.de

Reisetermine und Abflughäfen

	Aufpreis	Okt. 24	Nov. 24	Dez. 24	Jan. 25	Feb. 25	März 25	April 25
Stuttgart	0€	30.	6. 20. 27.	4.* 8. 22.	5. 26.	12. 9.		
Berlin	35€	30.	6. 20. 27.	4.* 8. 22.	5. 26.	12. 9.		
Dresden	75€	–	6. 20. 27.	4.* 8. 22.	5. 26.	12. –		
Düsseldorf	35€	30.	6. 20. 27.	4.* 8. 22.	5. 26.	12. 9.		
Frankfurt	35€	30.	6. 20. 27.	4.* 8. 22.	5. 26.	12. 9.		
Hamburg	35€	30.	6. 20. 27.	4.* 8. 22.	5. 26.	12. 9.		
Hannover	75€	–	6. 20. 27.	4.* 8. 22.	5. 26.	12. 9.		
Leipzig	75€	30.	6. 20. 27.	4.* 8. 22.	5. 26.	12. 9.		
München	35€	30.	6. 20. 27.	4.* 8. 22.	5. 26.	12. 9.		

Saison	E	D	C	B	A	B	C	D	D	D
Saisonzuschläge: A=0€ B=50€ C=100€ D=125€ E=150€										

Zug zum Flug: An- und Abreise mit der Deutschen Bahn in der 2. Klasse: + 70 €

*Keine Verlängerungswoche möglich

Verantwortlicher Reiseveranstalter nach deutschem Reiserecht ist Lebenslust Touristik GmbH, Michaelkirchplatz 1-2, 10179 Berlin

Informationsgutschein

Ja, bitte übersenden Sie mir ausführliche Informationen über die Reise „Kur-Urlaub Teneriffa“ (JOHB290524)

Coupon einsenden an den Reiseveranstalter Lebenslust Touristik GmbH, Michaelkirchplatz 1-2, 10179 Berlin, Tel.: 0800 3333 444 (kostenfrei, Mo–Sa / 8–20 Uhr), Fax: 030 8800 13 078, info@lebenslust-touristik.de

Name _____ Telefon _____
Straße _____ PLZ/Ort _____

JOH 1/2024

Lebenslust Touristik GmbH
Reiseveranstalter für fördernde Mitglieder der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.



Ihr Johanniter-Vorteil

Bei Buchung bis zum 29. Mai 2024
sparen Sie mit dem Aktions-Code:
JOHB290524

€ 200,-

Inklusivleistungen

- 15-tägige Flugreise nach Puerto de la Cruz im Norden Teneriffas
- Hin- und Rückflug nach/von Teneriffa mit TUIfly, Condor, Marabu, Easyjet, Sundair o. a.
- 20 kg Freigegepack
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Deutschsprachige Flughafen-assistenz
- 14 Übernachtungen im 4*-Hotel Alua Tenerife in Puerto de la Cruz
- Das 4*-Hotel Alua Tenerife verfügt u. a. über Lobby, Bar, Büfett-Restaurant, Lift, Einkaufsgalerie, kostenfreies WLAN sowie einen großzügigen Poolbereich mit Liegen und Sonnenschirmen. Der Spa-Bereich mit Sauna, Fitnessraum und Hallenbad kann gegen Gebühr genutzt werden. Zudem stehen Ihnen (teilweise gegen Gebühr) verschiedene Sportmöglichkeiten zur Verfügung.
- Unterbringung im Doppelzimmer ausgestattet mit Dusche/WC, Telefon, Sat.-TV, Föhn, zentralgest. Klimaanlage (saisonal), Safe (gegen Gebühr), Minibar (gegen Gebühr) und Balkon/Terrasse
- 14x Halbpension bestehend aus
- 14x Frühstück in Büfettform
- 14x Abendessen in Büfettform
- 20 Anwendungen bestehend aus
- 5x Teilmassagen (Dauer circa 20 Minuten)
- 5x Moorpackung (Dauer circa 20 Minuten)
- 5x Sauerstoff-Therapie (Dauer circa 40 Minuten)
- 5x Elektro-Therapie (Dauer circa 12 Minuten)
- Umfangreiches Unterhaltungsprogramm im Hotel u. a. tagsüber mit Animation, abends mehrmals pro Woche Live-Musik & Shows
- Lebenslust-Reiseleitung im Hotel

Wunschleistungen

Doppelzimmer zur Alleinbenutzung: + 350 €
Zimmer mit Poolblick: + 50 € pro Person / pro Woche
Zimmer mit Meerblick: + 95 € pro Person / pro Woche
Getränkpaket: + 35 € p. P. / pro Person / pro Woche (¼ l Wein & ½ l Wasser zu jedem Abendessen)
Verlängerungswoche mit Halbpension: + 399 € pro Person im DZ / + 574 € im DZ zur Alleinbenutzung

Mit Erhalt der Reisebestätigung und des Reisepreis-Sicherungsscheins wird eine Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu leisten. Alle Preise pro Person.

Weitere Informationen auch unter www.lebenslust-touristik.de

AMR116 / 21 Tage / 26.07. – 16.08.2024

Sommer, Sonne, Strand und Inselglück

Bremerhaven / Alderney / A Coruña / Leixões / Lissabon / Arrecife / Las Palmas / Santa Cruz de Teneriffe / Funchal / Dover / Ijmuiden / Bremerhaven

Ab in den Süden: Urlaubsfreuden auf Madeira und den Kanarischen Inseln / Westeuropas Küste zwischen Alderney, A Coruña, Lissabon und Amsterdam / Englands Süden und die Weltstadt London. Sie möchten im Sommer gern die Kanarischen Inseln sehen, aber haben so gar keine Lust zu fliegen? Dann haben wir die perfekte Reise für Sie. Mit Ihrer MS Amera kreuzen Sie auf dieser wundervollen Route ganz komfortabel ab/bis Deutschland entlang westeuropäischer Küstenabschnitte zu gleich fünf Kanareninseln und nach Madeira.

Reisepreis ab € 4.199,-

Zweibettkabine p. P. inkl. Vollpension, Tischweine, Säfte, Wasser bei den Hauptmahlzeiten und dem Hinflug ab Frankfurt

Bitte beachten Sie: Seit dem Brexit benötigen Sie für diese Reise einen Reisepass. Ein Personalausweis genügt nicht.

Ihre Johanniter-Vorteile

- Begrüßungscocktail an Bord
- Johanniter-Reisebegleitung
- Sonderbus ab vielen deutschen Städten nach Bremerhaven und zurück



Verantwortlicher Reiseveranstalter nach deutschem Reiserecht ist Phoenix Reisen GmbH, Pfälzer Str. 14, 53111 Bonn

Informationsgutschein

Ja, bitte übersenden Sie mir ausführliche Informationen über die Reise „Sommer, Sonne, Strand und Inselglück“ (AMR116)

Coupon einsenden an den Reiseveranstalter Phoenix Reisen GmbH, Pfälzerstraße 14, 53111 Bonn, Tel. 0228 92 60 44 02, Fax 0228 92 60 99, see@PhoenixReisen.com

Name _____ Telefon _____
 Straße _____ PLZ/Ort _____

Phoenix Reisen GmbH
 Reiseveranstalter für fördernde Mitglieder der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.



Geburtstagsgeschenk
 Wenn Sie 2024 einen runden Geburtstag feiern oder in den Monaten Juli oder August ein neues Lebensjahr beginnen, erhalten Sie eine Reisepreisreduzierung von 500 €*.

2024	Hafen
Fr 26.07.	Bremerhaven – Einschiffung von ca. 15 Uhr bis 17 Uhr ^{*)}
Sa 27.07.	Urlaub auf See
So 28.07.	Alderney / Guernsey / Großbritannien ©
Mo 29.07.	Erholung auf See
Di 30.07.	A Coruña / Spanien
Mi 31.07.	Leixões / Porto / Portugal
Do 01.08.	Kreuzen im Unterlauf des Tejo Lissabon / Portugal
Fr 02.08.	Urlaub auf See
Sa 03.08.	Arrecife / Lanzarote / Spanien
So 04.08.	Las Palmas / Gran Canaria / Spanien
Mo 05.08.	Santa Cruz de Tenerife / Teneriffa / Spanien
Di 06.08.	San Sebastián / La Gomera / Spanien
Mi 07.08.	Santa Cruz de la Palma / La Palma / Spanien
Do 08.08.	Funchal / Madeira / Portugal
Fr 09.08.	Funchal / Madeira / Portugal
Sa 10.08.	Erholung auf See
So 11.08.	Erholung auf See
Mo 12.08.	Erholung auf See
Di 13.08.	Torquay / England / Großbritannien ©
Mi 14.08.	Dover / England / Großbritannien
Do 15.08.	Ijmuiden / Amsterdam / Niederlande
Fr 16.08.	Bremerhaven – Ausschiffung ab ca. 9 Uhr, Dauer 2-3 Std. ^{*)}

^{*)} Einschiffungs- und Ausschiffszeit unter Vorbehalt. Die endgültigen Zeiten erhalten Sie mit Ihren Reiseunterlagen ca. 3 Wochen vor Reisebeginn. © Schiff auf Reede, Ausbooten wetterabhängig

*Für dieses Geburtstags-Angebot (gültig nur für Vollzahler) haben wir ein limitiertes Kabinenkongingent reserviert. Bitte senden Sie uns eine Kopie Ihres Personalausweises zu unter Angabe der Buchungsnummer an See@PhoenixReisen.com.

ANZEIGE

ANZEIGE

MS ELEGANT LADY / 7-tägige Schiffsreise

Auf der Mosel bis zur Saarschleife

Düsseldorf / Koblenz / Cochem / Trier / Mettlach / Bernkastel / Traben-Trarbach / Zell / Düsseldorf

Am Fuße der Festung Ehrenbreitstein offenbart die Mosel ihre volle Schönheit: Gemächlich zur majestätischen Reichsburg Cochem hinaufgestiegen, genießen Sie die phänomenale Aussicht über das malerische Moseltal. In kecken Bögen trägt Sie der Fluss weiter durch die blühende Landschaft bis nach Trier, um den steinernen Zeugen aus der Römerzeit nachzuspüren. Nachdem Sie vom Aussichtspunkt Cloef über die idyllische Saarschleife geblickt haben, bestaunen Sie in Bernkastel die nostalgischen Fachwerkhäuser rund um den Marktplatz und in Traben-Trarbach die imposante Grevenburg Ruine. Das idyllische Zell im Herzen der Moselschleife rundet diese Romantikkreise dann noch gekonnt ab.

Reisepreis ab € 999,-*

Zweibettkabine Außen p.P. inkl. Vollverpflegung und Nachmittagskaffee und -tee mit Kuchen/Gebäck

*Preise sind gültig bis 30.04.24, anschließend erhöhen sich die Preise um € 200,-

Ihre Johanniter-Vorteile

- Bei Buchung bis zum 30.04.24:
- Frühbucherrabatt 200€ p.P. (Preise sind bereits reduziert)
 - Getränkepaket im Wert von 90€ p.P.



Termine

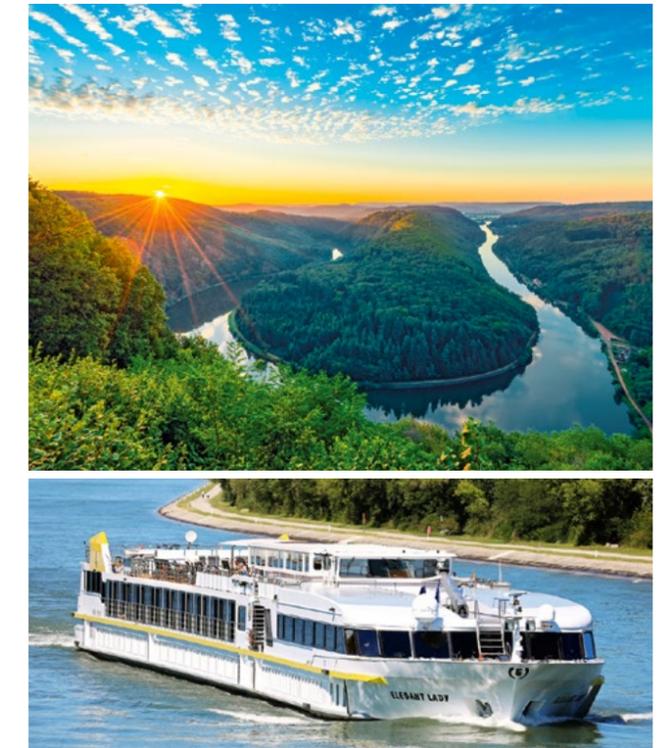
- 22.05. – 28.05.24
- 28.05. – 03.06.24
- 15.07. – 21.07.24
- 08.08. – 14.08.24

Inklusivleistungen

- Komfortable Schiffsreise in der gewählten Kabine/Kategorie
- Volle Verpflegung mit Frühstück, Mittag- und Abendessen
- Kulinarisches Extra: Nachmittagskaffee und -tee mit Kuchen
- Von früh bis spät kostenlose Kaffee- und Teestation
- Kostenloses Begrüßungsgetränk
- an Bord & festliches Galadinner
- Mobiles Audiosystem während der Ausflüge & Informationsmaterial für Ihre Reise
- Erfahrene PLANTOURS Kreuzfahrten-Reiseleitung
- Übernahme aller Hafen- und Schleusengebühren

Die kompletten Inklusivleistungen, die genauen Liegezeiten, die geplanten Landausflüge sowie eine ausführliche Schiffsbeschreibung Ihrer Reise finden Sie unter: www.plantours-kreuzfahrten.de

PLANTOURS Kreuzfahrten, eine Marke der plantours & Partner GmbH
 Reiseveranstalter für fördernde Mitglieder der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.



MS ELEGANT LADY

Schon der Name ist Programm, stilischer bringt die ELEGANT LADY Sie in exklusiver 4-Sterne-Atmosphäre zu den schönsten Orten an Rhein, Main und Mosel. Viel Raum für Ihre Erholung an Bord von MS ELEGANT LADY bieten Ihnen das einladende Sonnendeck, der behagliche Wintergarten, Bar und Restaurant mit fantastischem Panoramablick sowie lichtdurchflutete, geräumige Außenkabinen.

Kabinentyp	Deck	Sonderpreis bis 29.02.24 p.P. in €	Vorteilspreis ab 01.03.24 p.P. in €
Zweibett, außen, achtern	Hauptdeck	999,-	1.199,-
Zweibett, außen	Hauptdeck	1.099,-	1.299,-
Zweibett, außen, achtern, French Balcony	Oberdeck	1.299,-	1.499,-
Zweibett, außen, French Balcony	Oberdeck	1.399,-	1.599,-
Einzel, außen	Hauptdeck	1.499,-	1.699,-

Verantwortlicher Reiseveranstalter nach deutschem Reiserecht ist Plantours Kreuzfahrten, eine Marke der plantours & Partner GmbH, Martinstraße 50-52, 28195 Bremen

Informationsgutschein

Ja, bitte übersenden Sie mir ausführliche Informationen über die Reise „Auf der Mosel bis zur Saarschleife“, Stichwort: Saarschleife

Plantours Kreuzfahrten, Martinstr. 50-52, 28195 Bremen, Tel. 0421 17 369-0, info@plantours-kreuzfahrten.de

Name _____ Telefon _____
 Straße _____ PLZ/Ort _____

 **HAWESKO**
JEDER WEIN EIN ERLEBNIS

Weinpaket Primitivo

ÜBER
50%
REDUZIERT!



10 Flaschen + 2 Weingläser statt € ~~118,38~~ nur € **49⁹⁰**

VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: [hawesko.de/johanniter](https://www.hawesko.de/johanniter)



JAHREHNTELANGE ERFAHRUNG 60 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.



GARANTIERTE QUALITÄT Wir stellen hohe Qualitätsanforderungen an unsere Weine – von der Entscheidung beim Winzer bis zur fachgerechten Lagerung.



BESTER ONLINE WEINFACHHÄNDLER 2021 Ausgezeichnet von der Frankfurt International Trophy, Wine, Beer & Spirits Competition.

Hier zum Angebot:



Vorteilsnummer
1111017

Zusammen mit 10 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser der Serie PURE von Zwiesel Glas, gefertigt aus TRITAN® Kristallglas, im Wert von € 19,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der Vorteilsnummer (wie rechts angegeben). Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur, solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter www.hawesko.de/service/lieferkonditionen und www.hawesko.de/datenschutz. Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Gerd Stemann, Alex Kim, Anschrift: Friesenweg 24, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.